

Erkhein täglich früh 6 1/2 Uhr.

Redaction und Expedition Johannisgasse 33.

Redacteur Fr. Häfner. Druckschance d. Redaction

Leipziger Tageblatt

und Anzeiger.

Ausgabe 10400. Abonnementspreis

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Rathes der Stadt Leipzig.

№ 300. Sonnabend den 26. October. 1872.

Zur gefälligen Beachtung.

Sonntag den 27. October nur Vormittags bis 9 Uhr

Expedition des Leipziger Tageblattes.

Bekanntmachung.

In 1. November c. tritt hierher in dem Hause Rühlgasse Nr. 3 eine neue Postanstalt in

Jede dieser Postanstalten hat dem Publicum gegenüber alle Befugnisse einer vollständigen

Bekanntmachung.

Das betheiligte Handelspublikum wird hierdurch benachrichtigt, daß eine Restitution von

Höhere Bürgerschule für Knaben.

Die Schüler versammeln sich Montag den 28. h. in der ersten Bürgerschule und zwar

Die Hoffmann'sche Nähmaschinen-Fabrik.

Leipzig, 25. October. Wohl vor wenig Jahren noch würde man die Thatsache, daß das

Instrumente und bezeichnete sie stets als unüber- trefflich. Die Ringe der dem Besitzer der Fabrik

der Burg zu verhindern, als auch den Besuchern einen entsprechenden Aufenthalt herzustellen.

Comité's so wenig weitere Mittel zu, daß d. v. Bauherr von den höher bestimmten Festsetzungen

Die Restauration der Rudelsburg.

Wie wir schon früher in Kürze berichteten, war die Rudelsburg durch den Zahn der Zeit in

Schon nach den ersten Einleitungen begannen die Beiträgen eintreffend zu fließen — da

Aus Stadt und Land.

Leipzig, 25. October. Die Hauptverwaltung der Staatsschulden zu Berlin erläßt soeben

Vertical list of numbers and small text fragments on the far left margin.

* Leipzig, 25. October. Vom 1. November ab wird auf der Großenhain-Cottbuser Eisenbahn ein neuer Fahrplan eingeführt...

* Leipzig, 25. October. St. L. J. der Prinz Georg von Preußen ist von Seiten der deutschen Gemainschaft dramatischer Autoren...

* Leipzig, 25. October. Es wird verschiedentlich manchem Leser neu sein, daß es außer dem Orden der französischen Ehrenlegion...

Wie das „Dr. J.“ berichtet, soll die erste Deputation der II. Kammer am Donnerstag in Dresden zusammengetreten...

Bresden, 24. October. In der gestrigen Sitzung unserer Stadtverordneten-Collegium wurde eine recht interessante und für Dresden außerordentlich wichtige Angelegenheit verhandelt...

Unter Vorstich des Lehrers Altlich fand am Mittwoch Abend auf der Brühlischen Terrasse in Dresden eine von gegen 100 Beamten und Lehrern besuchte sehr animirte Besprechung...

von den Dingen von Gehelmräthen war erschienen. Wenn die Wohnungsmoth noch nicht in die Kreise der höheren Bureaucratie gedrungen ist...

Den „Chemn. Nachr.“ schreibt man aus Dresden, 23. October: Der türkische Baron Theodor von Firk, welcher im vergangenen Frühjahr unter dem Namen Schedo-Ferrol...

Ein entsetzliches Verbrechen ist am Sonntag in Hänchen bei Dresden verübt worden. Seit vorigem Sonntag wurde daselbst die 4 1/2 Jahre alte Tochter des Bergschmelz Meistler vermisst...

Der „Votz aus dem Voigtlande“ schreibt: Bei dem begonnenen Eisenbahnbau zwischen Döbnitz und Plauen verschwindet auch der größte Baumrietz des Voigtlandes aus dem Reich der Lebendigen...

Vandeville-Theater.

* Leipzig, 25. October. Nachdem die Wiederholung des R. Benedic'schen Lustspiels „Der Wildling“ mit dem gleichen glänzenden Erfolge wie am ersten Male vor sich gegangen...

Verschiedenes.

Am Dienstag den 20. October findet in Berlin die ersteziehung der in landwirtschaftlichen Blättern vortheilhaft besprochenen großen Wildhe-Paris-Lotterie statt...

Bezüglich des Diebstahls im Stuttgarter königlichen Naturalienkabinett erzählt der „Würt. St. Anz.“, daß man in Heilbronn den Tätern auf die Spur gekommen ist...

Der neue Jahrgang des Buches „Der Actionär“ Geschäfts-Handbuch für 1873 für Bankiers, Papierspeculanten und Capitalisten ist in diesen Tagen bei Rob. Schaefer in Leipzig erschienen...

Literatur.

Nach dem Pariser Weiter-Bulletin betrug die Temperatur am 8. Uhr Morgens in am 23. Oct. C. in am 23. Oct. C.

Table with 4 columns: City, Temp at 8 AM, City, Temp at 8 AM. Includes Brüssel, Grönungen, Havre, Paris, Moskau, Petersburg, Memel, Königsberg, Danzig, Leipzig, Posen, Köln, Pöbus, Trier, Stettin, Münster, Kieler Hafen, Karlsruhe, Berlin, Wiesbaden, Breslau.

Nach telegraphischen Depeschen aus Berlin und andern Nachrichten am 6. Uhr Morgens

Table with 4 columns: City, Temp at 6 AM, City, Temp at 6 AM. Includes Memel, Königsberg, Danzig, Leipzig, Posen, Köln, Pöbus, Trier, Stettin, Münster, Kieler Hafen, Karlsruhe, Berlin, Wiesbaden, Breslau.

!!! Eingefandt! - Zur Fondsbörse !!! !!! Kaufen oder Verkaufen !!! Wer sich vor Verlusten schützen will...

Allen Kranken Kraft und Gesundheit ohne Medicin und ohne Kosten. „Revalesclère Du Barry von London.“

Allen Leidenden Gesundheit durch die delicate Revalesclère du Barry, welche sich ohne Anwendung von Medicin und ohne Kosten bei den nachfolgenden Krankheiten bewährt...

Bleichsucht. - Auszug aus 75,000 Certificaten Gemengungen, die aller Medicin widerstehen: Certificat Nr. 73,928.

Durch Ihre Revalesclère, die ich - 50 Jahre bin ich von meinem zehnjährigen Leiden: Schenken Hände und Füßen, beinahe vollkommen hergestellt...

Certificat Nr. 73,268. Meine Frau, ein Opfer von Schwindsucht und blühendem Leben, mit furchtbaren Schmerzen...

Nachfolger als Fleisch, erpart die Revalesclère in Erwachsenen und Kindern 50 Mal ihren Preis in Argentinien.

Am 22. Sonntag nach Trinitatis predigen:

- St. Thomä: Früh 1/9 Uhr Hr. D. Wille, 8 Uhr Dr. Heide, Mittags 1/12 Uhr Dr. M. Egan, Abends 6 Uhr Dr. Dr. Kopp. St. Nicolai: Früh 1/9 Uhr Dr. M. Kopp, 8 U. Beichte bei Herrn Herren Seiffen. Reutirche: Besper 2 Uhr Hr. M. Bünig, Früh 9 Uhr Hr. M. Bünig, Abends 6 Uhr Hr. M. Köhn. St. Pauli: Früh 9 Uhr Dr. D. Hofmann, Abends 6 Uhr Hr. Eand. Altmann Pred.-Kol. St. Johannis: Früh 1/9 Uhr Hr. M. Brodhan, Communion, Beichte um 1/2 Nachm., 2 Uhr Hr. Eand. Eigt vom Pred.-Berein zu St. Johann Nachm. 1/4 Uhr Rifionsmusik gehalten von Hrn. Pastor H. Wille. St. Georg: (im früheren St. Jacobskirche) Früh 9 Uhr Hr. R. Rat. Kircheng. (im neuen Stadt - Kirchhof) Früh 9 Uhr Hr. Pfarrer Kopp, Communion, 1/9 Uhr Beichte. St. Jakob: (im früheren St. Jacobskirche) Früh 9 Uhr Hr. R. Rat. Kircheng. In Pindenan: Früh 10 Uhr Hr. P. Dr. Köhn verbunden mit Communion.

In der Thonbergstraße früh 9 Uhr Beichte: Predigt: Dr. P. Striegler.

In Gohlis früh 9 Uhr Gottesdienst; Predigt: Dr. P. Dr. Seydel.

British and American Church-Services XXIIInd. Sunday after Trinity, October 24 in the large Hall of the Conservatory: Morning, with H. Communion, at 10.30. Evening, with Litany, at 6.30, pm.

Montag: Nicolaitirche Abends kein Gottesdienst. Dienstag: Thomastirche früh keine Communion. Mittwoch: Nicolaitirche früh keine Communion.

St. Petrus: Deutsche Nachmittags 1/2 2 Uhr in der Thomastirche Sanctus, Benedictus und Agnus Dei mit Missa von W. Hauptmann. Wenn im letzten Abendstraß, Pöbus, Wöbus, sohn - Bartholdy. (Die Letzte der Roteten sind an den Eingängen der Kirche für 1 Rgr. zu haben.) Kirchenmusik: Morgen früh 1/9 Uhr in der Thomastirche. Nicht so ganz wie früher Dr. Hauptmann.

Stift der Seemannen. Vom 18. bis mit 24. October.

- 1) C. O. Preßler, Premier-Lieutenant im 7. Inf.-Regiment Prinz Georg Nr. 106 in Chemnitz, mit Jgfr. F. H. Vogel, Dra. jur. und Stadtrath's hier Tochter.

Stift der Seemannen. Vom 18. bis mit 24. October.

- 1) C. F. Behr, Drk. Malers und Besitzer einer photographischen Anstalt Sohn.

Schillerhaus in Götz's täglich geöffn. Schützenhaus mit Trigonometrie dem Herrn...

C. A. Klemm's Musikalien-Instumenten- u. säulen-Handlung, Piano-Magazin u. Leihanstalt für Musik...

Neues Theater. 249 Abonnenten-Vorstellung. Feenbände.

Die Gräfin Ledebere, Witwe. Der Graf Ledebere, ihr Sohn. Tristan, Sohn des Grafen...

Das Stück spielt in den ersten 2 Acten auf dem Schlosse Resneval in der Bretagne, die letzten 3 Acte in Paris.

Repertoire des Leipziger Stadt-Theaters. Sonntag, den 27. October: Die lustigen Weiber von Windsor.

Miles Theater. Sonntag, den 27. October: Ein Lustspiel.

Vaudeville-Theater. Sonnabend: Dornen und Dornbeer, oder Das angefauchte Meisterwerk.

Das angefauchte Meisterwerk. Schauspiel in 2 Acten von Friedrich Hirsch...

Die Direction des Stadttheaters. Sonntag, den 27. October: Ein Lustspiel.

Erste Kammermusik im Saale des Gewandhauses zu Leipzig.

(I. Cyclus.) Sonnabend den 26. Octbr. 1872. Mitwirkende: Die Herrn Capellmeister Reinecke...

Die Herrn Capellmeister Reinecke (Pianoforte), Concertmeister David und Concertmeister Königen (Violine), Hermann (Viola), Rendsburg aus Köln und Hegar (Violoncell).

Quartett für Streichinstrumente (Cdur) Mozart. Variationen über ein Thema von Haendel...

Salte für Violine allein (Manuscript, zum ersten Male) Ferd. David. Grosses Quintett für 2 Violinen, Viola und 2 Violoncello (Cdur, op. 163) Schubert.

Subscriptions-Billets à 3 Thlr. für den ersten Cyclus von 4 Kammermusik-Abenden sind in der Musikalienhandlung des Herrn Fr. Kistner...

Einlass um 6 Uhr. Anfang 7 1/2 Uhr. Die Concert-Direction.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn: Nach Berlin 4. 8. früh...

Berlin-Anhaltische Bahn: Nach Berlin 4. 8. früh. 1. 35. Nachm. 5. 10. Nachm. 5. 10. Nachm.

Leipzig-Dresdener Eisenbahn (via Wiesa): 5. 25. früh. 7. 10. Nachm. 8. 35. Nachm. 10. 30. Nachm.

Magdeburg-Leipziger Bahn: 6. früh. 6. 30. früh. 7. 10. Nachm. 8. 35. Nachm. 10. 30. Nachm.

Lehringen-Bahn: 5. 45. früh (Gera, Eichicht, Gotha-Weinfeld, Kassel, Frankfurt). 8. 20. Nachm.

Lehringen-Bahn: 5. 45. früh (Gera, Eichicht, Gotha-Weinfeld, Kassel, Frankfurt). 8. 20. Nachm.

Lehringen-Bahn: 5. 45. früh (Gera, Eichicht, Gotha-Weinfeld, Kassel, Frankfurt). 8. 20. Nachm.

Lehringen-Bahn: 5. 45. früh (Gera, Eichicht, Gotha-Weinfeld, Kassel, Frankfurt). 8. 20. Nachm.

Lehringen-Bahn: 5. 45. früh (Gera, Eichicht, Gotha-Weinfeld, Kassel, Frankfurt). 8. 20. Nachm.

Lehringen-Bahn: 5. 45. früh (Gera, Eichicht, Gotha-Weinfeld, Kassel, Frankfurt). 8. 20. Nachm.

Bekanntmachung. Das zum Nachlasse der Frau Johanne Christiane Friederike v. Schmidt geb. Seybold...

den 13. November 1872 in dem vorgedachten Grundstücke selbst versteigert werden.

Es werden daher alle Diejenigen, welche das vorgedachte Grundstück zu erwerben gesonnen sind...

den 13. November 1872 Königlich-Preussisches Gerichtsamt L. Eilsdorf.

Bücher-Auction. Heute früh 9-12, Nachmittag 2 1/2-4 1/2 Uhr. List & Francke, Universitätsstr. 15.

Dampfschiffahrt v. Lübeck n. Kopenhagen u. Malmö durch die Dampfschiffe L. J. Bager, Halland, Eilida, Nafaden und Falken.

Jeden Sonntag, Montag, Mittwoch, Donnerstag u. Freitag Nachmittags 2 Uhr.

Die Sonntags, Mittwochs und Freitags abgehenden Dampfschiffe gehen weiter nach Gothenburg und das Freitags abgehende Dampfschiff nach Christiania.

Nähere Nachricht ertheilen Lüders & Stange. Lübeck, den 1. October 1872.

Tageskalender. Stadtwach-Bureau Carolinenstr. Nr. 15.

Öffentliche Bibliotheken: Universitätsbibliothek 11-1 Uhr. Stadtbibliothek 2-4 Uhr.

Städtische Sparcasse. Expeditionszeit: Jeden Besonderen Einzahlungen, Rückzahlungen und Rückgabe...

Städtisches Beizhaus. Expeditionszeit: Jeden Besonderen von früh 8 Uhr ununterbrochen bis Nachmittags 3 Uhr...

Städtisches in allen Jacobshospital in den Besonderen von früh 6 bis Abends 8 Uhr...

Neues Theater. Vorstellung des besten Nachmittags von 1-4 Uhr. In malen beim Theater-Specter...

Pharmacognostisches Museum, Univ.-Str. Nr. 15, II., geöffnet von 1-3 Uhr. Dr. Reichert's Kunsthandslung, Markt, Kupf. 9-5 Uhr.

Die Fabrik confectionirter Damen-Garderobe

von

S. Buchhold's Wwe. in Leipzig,

Grimma'sche Strasse 36, gegenüber dem Neumarkt,

beehrt sich ergebenst mitzutheilen, dass eine grosse Anzahl **Neuheiten** für die **Herbst- und Winter-Saison** eingegangen ist.

Ausser der grössten Auswahl von

Double-Stoff-, Winter- und Herbst-Mänteln

erlaubt sich dieselbe die Aufmerksamkeit gleichzeitig auf das Lager in:

Costumes und Promenaden-Anzügen,
Sammet-Mänteln und Dollmanns,
Sammet-Tuniques und Jaquets,
Tuniques, gestickt und soutachirt,
Tuniques in verschiedenen Herbststoffen,

zu lenken.

Tuniques in Double-Stoffen als Winterpaletots,
Morgenröcken und Schlafrocken,
Châles, gestickt und soutachirt, als Hyde-
Park zu tragen,
Capotte-Tüchern, Baschloks in grosser
Auswahl

Billigste Fabrikpreise.

Generalversammlung

der Vereins-Bier-Brauerei zu Leipzig.

Unsere diesjährige ordentliche Generalversammlung soll
Montag den 2. December 1872,
 im Saale des Kramerhauses hier,

abgehalten werden.

Die Herren Actionaire werden daher eingeladen, sich an diesem Tage im gedachten Locale einzufinden und durch Vorlegung ihrer Actien zu legitimiren.
 Die Kammlung beginnt 8 1/2 Uhr Vormittags und wird pünctlich um 9 1/2 Uhr das Local geschlossen, worauf die Generalversammlung eröffnet wird.

Tagesordnung:

- Geschäftsbericht, Rechnungsablegung, Justification der Rechnung;
 - Beschlussfassung über die Höhe der zu vertheilenden Dividende;
 - Beschlussfassung über die nach dem Antrage des Ausschusses dem Vorsitzenden im Directorium und dem Vorsitzenden im Ausschusse zu gewährenden Remuneration;
 - Wahl dreier Ausschussmitglieder und eines Stellvertreters;
 - Dr. planmäßige Auslosung von vierzehn Schuldscheinen unserer Prioritäts-Anleihe.
- Der gedruckte Geschäftsbericht ist von Sonnabend, den 23. November dieses Jahres ab auf unserem Comptoir und bei Herrn Oskar Leiner, Turgenreins Garten Nr. 5 a parterre, zu haben.
 Leipzig, den 26. October 1872.

Directorium und Ausschuss der Vereins-Bier-Brauerei zu Leipzig.

Florentin Wehner, H. C. Wesche,
 Vorsitzender im Directorium, Vorsitzender im Ausschusse.

Fürsorglichen Eltern seien hiermit **Reisler's** Schriften:

Naturheilkunde oder Medicin à 5 Ngr. und

Die Behandlung der hitigen Krankheiten à 3 Ngr.,
 zu haben Sternwartenstrasse Nr. 15, L. bestens empfohlen.

100 Briefkarten **100** Adresskarten **100**
 Alle Druckerarbeiten liefert gut, billig, prompt
 C. A. Walther, seit 1847. **100**
 Rothe Hof

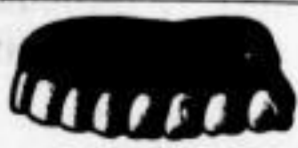
Tanzunterrichts-Anzeige.

Am 5. November beginnen diese Saison meine Lectionen für Erwachsene und für Kinder. Gefällige Anmeldungen erbitte ich mir täglich, ausser Mittwoch und Sonnabend.

NB. Privat-Unterricht in Familien ertheile ich, wie bisher, auch diesen Winter und bitte um gefällige baldige Mittheilung hierauf bezüglicher Wünsche.

Therese Leonhard-Hoss,

22. Neukirchhof, 2. Etage.



Zur Anfertigung künstlicher Zähne und vollständiger Gebisse nach der bewährtesten Methode und unter Versicherung vollständiger Garantie empfiehlt sich

J. Faure, 7. Pfaffenwörster Str. 7,
 früher Windmühlentorstr. 27.



Das von meinem verstorbenen Vatter, des Wundarzt Seyffert sen. hinterlassene Geschäft, Nicolaistraße, Ecke des Schuhmachersgäßchens, gegenüber der Nicolaikirche, hat seinen ungehörten Fortgang und bitte das demselben geschenkte Vertrauen gefälligst auf mich zu übertragen.
Wilhelmine verm. Seyffert.

Herrmann Fischer,

Leipzig, Nicolaistraße Nr. 54, Ecke der Grimma'schen Straße,
 empfiehlt sich zur prompten und exacten Ausführung aller wundärztlichen Handlungen, wie Schneiden u. Blutigelsetzen, Aderlass, Lavement, Behandlung eingewachsener Nägel, Zahnziehen, Verbände bei Verletzungen, Wunden; zugleich erlaubt er sich, seinen Barbier- u. Haarschneide-Salon in empfehlende Erinnerung zu bringen.

45 Reichsstrasse 45

Das grösste Erfurter Schuhlager

45 Reichsstrasse 45
 empfiehlt das Neueste und Eleganteste von
Herren-, Damen- und Kinder-Schuhen
Stiefeln und Stiefeletten
 bei der anerkannt solidesten Arbeit zu den allerbilligsten Preisen
 NB. Reparaturen werden schnell und pünctlich besorgt.

7. Wiener Schuhwaaren. 7.

Petersstrasse 7. Petersstrasse 7.

Julius Landsberg.

Geschäfts-Eröffnung.
 Engros und détail.

Modernstes Deutsches
Schuh- und Stiefel-Magazin eigener Fabrik

von **F. Hennig,**
29 Lanchaer Straße 29, nahe dem Schützenhause,
 empfiehlt seine streng solide, vom besten Material gearbeiteten Vorräthe. Bestellungen sind
 werden schnell angefertigt, auch Reparaturen prompt übernommen.
Auch Sonntags (außer der Kirchzeit) geöffnet.
 Hierin drei Beilagen und die Beilagenblätter befinden sich.

Steuerreform in Sachsen.

V.

(Fortsetzung von Nr. 298.)

Der Begriff des Einkommens hat die Nation einmütig in folgender Weise definiert: Unter dem Einkommen eines Steuerpflichtigen ist der Gesamtbetrag desjenigen zu verstehen, was derselbe an Geld oder an Geldwerth durch seine wirtschaftliche Thätigkeit oder auf sonst berechtigte Weise, nach Abzug aller Productionskosten mit Einschluß der Schulzinsen, innerhalb Jahresfrist erwirbt und für seinen und seiner Angehörigen Unterhalt, Nutzen und Vergnügen verwendet oder zur Verbesserung seiner Vermögensverhältnisse erbringt.

Erbschaften, Vermächtnisse, Aussteuerungen und dergleichen sind nicht als Einkommen zu rechnen, sondern bilden einen Zuwachs des Stammvermögens, von welchem nur der Betrag besteuert wird.

Es folgen hier 12 Sätze, welche die Anwendung des Princips der Einkommensteuer näher erläutern. Solche Regeln, sagt der Bericht, seien allerdings trotz der Einseitigkeit des Princips nicht zu entbehren.

Die untere Grenze der Steuerpflicht wird bei der Classensteuer durch das erfüllte 18 Lebensjahr, außerdem nur durch die Erwerbsfähigkeit des Steuerpflichtigen bestimmt.

Dagegen die Minorität: Steuerfrei sind — abgesehen von speciellen, noch festzusetzenden Bestimmungen — a) Personen bis zum erfüllten 18. Lebensjahre, sobald ihr persönliches Einkommen 200 Thlr. nicht übersteigt; b) Personen, deren jährliches Gesamteinkommen 100 Thlr. nicht erreicht.

Es folgen hier 12 Sätze, welche die Anwendung des Princips der Einkommensteuer näher erläutern. Solche Regeln, sagt der Bericht, seien allerdings trotz der Einseitigkeit des Princips nicht zu entbehren.

Die untere Grenze der Steuerpflicht wird bei der Classensteuer durch das erfüllte 18 Lebensjahr, außerdem nur durch die Erwerbsfähigkeit des Steuerpflichtigen bestimmt.

Dagegen die Minorität: Steuerfrei sind — abgesehen von speciellen, noch festzusetzenden Bestimmungen — a) Personen bis zum erfüllten 18. Lebensjahre, sobald ihr persönliches Einkommen 200 Thlr. nicht übersteigt; b) Personen, deren jährliches Gesamteinkommen 100 Thlr. nicht erreicht.

Es folgen hier 12 Sätze, welche die Anwendung des Princips der Einkommensteuer näher erläutern. Solche Regeln, sagt der Bericht, seien allerdings trotz der Einseitigkeit des Princips nicht zu entbehren.

Die untere Grenze der Steuerpflicht wird bei der Classensteuer durch das erfüllte 18 Lebensjahr, außerdem nur durch die Erwerbsfähigkeit des Steuerpflichtigen bestimmt.

Dagegen die Minorität: Steuerfrei sind — abgesehen von speciellen, noch festzusetzenden Bestimmungen — a) Personen bis zum erfüllten 18. Lebensjahre, sobald ihr persönliches Einkommen 200 Thlr. nicht übersteigt; b) Personen, deren jährliches Gesamteinkommen 100 Thlr. nicht erreicht.

Es folgen hier 12 Sätze, welche die Anwendung des Princips der Einkommensteuer näher erläutern. Solche Regeln, sagt der Bericht, seien allerdings trotz der Einseitigkeit des Princips nicht zu entbehren.

Die untere Grenze der Steuerpflicht wird bei der Classensteuer durch das erfüllte 18 Lebensjahr, außerdem nur durch die Erwerbsfähigkeit des Steuerpflichtigen bestimmt.

Dagegen die Minorität: Steuerfrei sind — abgesehen von speciellen, noch festzusetzenden Bestimmungen — a) Personen bis zum erfüllten 18. Lebensjahre, sobald ihr persönliches Einkommen 200 Thlr. nicht übersteigt; b) Personen, deren jährliches Gesamteinkommen 100 Thlr. nicht erreicht.

Es folgen hier 12 Sätze, welche die Anwendung des Princips der Einkommensteuer näher erläutern. Solche Regeln, sagt der Bericht, seien allerdings trotz der Einseitigkeit des Princips nicht zu entbehren.

Die untere Grenze der Steuerpflicht wird bei der Classensteuer durch das erfüllte 18 Lebensjahr, außerdem nur durch die Erwerbsfähigkeit des Steuerpflichtigen bestimmt.

Dagegen die Minorität: Steuerfrei sind — abgesehen von speciellen, noch festzusetzenden Bestimmungen — a) Personen bis zum erfüllten 18. Lebensjahre, sobald ihr persönliches Einkommen 200 Thlr. nicht übersteigt; b) Personen, deren jährliches Gesamteinkommen 100 Thlr. nicht erreicht.

Die untere Grenze der Steuerpflicht wird bei der Classensteuer durch das erfüllte 18 Lebensjahr, außerdem nur durch die Erwerbsfähigkeit des Steuerpflichtigen bestimmt.

Dagegen die Minorität: Steuerfrei sind — abgesehen von speciellen, noch festzusetzenden Bestimmungen — a) Personen bis zum erfüllten 18. Lebensjahre, sobald ihr persönliches Einkommen 200 Thlr. nicht übersteigt; b) Personen, deren jährliches Gesamteinkommen 100 Thlr. nicht erreicht.

Es folgen hier 12 Sätze, welche die Anwendung des Princips der Einkommensteuer näher erläutern. Solche Regeln, sagt der Bericht, seien allerdings trotz der Einseitigkeit des Princips nicht zu entbehren.

Die untere Grenze der Steuerpflicht wird bei der Classensteuer durch das erfüllte 18 Lebensjahr, außerdem nur durch die Erwerbsfähigkeit des Steuerpflichtigen bestimmt.

Dagegen die Minorität: Steuerfrei sind — abgesehen von speciellen, noch festzusetzenden Bestimmungen — a) Personen bis zum erfüllten 18. Lebensjahre, sobald ihr persönliches Einkommen 200 Thlr. nicht übersteigt; b) Personen, deren jährliches Gesamteinkommen 100 Thlr. nicht erreicht.

Es folgen hier 12 Sätze, welche die Anwendung des Princips der Einkommensteuer näher erläutern. Solche Regeln, sagt der Bericht, seien allerdings trotz der Einseitigkeit des Princips nicht zu entbehren.

Die untere Grenze der Steuerpflicht wird bei der Classensteuer durch das erfüllte 18 Lebensjahr, außerdem nur durch die Erwerbsfähigkeit des Steuerpflichtigen bestimmt.

Dagegen die Minorität: Steuerfrei sind — abgesehen von speciellen, noch festzusetzenden Bestimmungen — a) Personen bis zum erfüllten 18. Lebensjahre, sobald ihr persönliches Einkommen 200 Thlr. nicht übersteigt; b) Personen, deren jährliches Gesamteinkommen 100 Thlr. nicht erreicht.

Es folgen hier 12 Sätze, welche die Anwendung des Princips der Einkommensteuer näher erläutern. Solche Regeln, sagt der Bericht, seien allerdings trotz der Einseitigkeit des Princips nicht zu entbehren.

Die untere Grenze der Steuerpflicht wird bei der Classensteuer durch das erfüllte 18 Lebensjahr, außerdem nur durch die Erwerbsfähigkeit des Steuerpflichtigen bestimmt.

Dagegen die Minorität: Steuerfrei sind — abgesehen von speciellen, noch festzusetzenden Bestimmungen — a) Personen bis zum erfüllten 18. Lebensjahre, sobald ihr persönliches Einkommen 200 Thlr. nicht übersteigt; b) Personen, deren jährliches Gesamteinkommen 100 Thlr. nicht erreicht.

Es folgen hier 12 Sätze, welche die Anwendung des Princips der Einkommensteuer näher erläutern. Solche Regeln, sagt der Bericht, seien allerdings trotz der Einseitigkeit des Princips nicht zu entbehren.

Die untere Grenze der Steuerpflicht wird bei der Classensteuer durch das erfüllte 18 Lebensjahr, außerdem nur durch die Erwerbsfähigkeit des Steuerpflichtigen bestimmt.

Dagegen die Minorität: Steuerfrei sind — abgesehen von speciellen, noch festzusetzenden Bestimmungen — a) Personen bis zum erfüllten 18. Lebensjahre, sobald ihr persönliches Einkommen 200 Thlr. nicht übersteigt; b) Personen, deren jährliches Gesamteinkommen 100 Thlr. nicht erreicht.

Es folgen hier 12 Sätze, welche die Anwendung des Princips der Einkommensteuer näher erläutern. Solche Regeln, sagt der Bericht, seien allerdings trotz der Einseitigkeit des Princips nicht zu entbehren.

Die untere Grenze der Steuerpflicht wird bei der Classensteuer durch das erfüllte 18 Lebensjahr, außerdem nur durch die Erwerbsfähigkeit des Steuerpflichtigen bestimmt.

Dagegen die Minorität: Steuerfrei sind — abgesehen von speciellen, noch festzusetzenden Bestimmungen — a) Personen bis zum erfüllten 18. Lebensjahre, sobald ihr persönliches Einkommen 200 Thlr. nicht übersteigt; b) Personen, deren jährliches Gesamteinkommen 100 Thlr. nicht erreicht.

Es folgen hier 12 Sätze, welche die Anwendung des Princips der Einkommensteuer näher erläutern. Solche Regeln, sagt der Bericht, seien allerdings trotz der Einseitigkeit des Princips nicht zu entbehren.

Die untere Grenze der Steuerpflicht wird bei der Classensteuer durch das erfüllte 18 Lebensjahr, außerdem nur durch die Erwerbsfähigkeit des Steuerpflichtigen bestimmt.

Dagegen die Minorität: Steuerfrei sind — abgesehen von speciellen, noch festzusetzenden Bestimmungen — a) Personen bis zum erfüllten 18. Lebensjahre, sobald ihr persönliches Einkommen 200 Thlr. nicht übersteigt; b) Personen, deren jährliches Gesamteinkommen 100 Thlr. nicht erreicht.

Stens noch einige Elemente einer Vermögenssteuer beizufügen müßte, um sie brauchbar zu machen. Sie, die Minorität, wolle nicht durch näheres Eingehen auf diese Frage die Reform verzögern. „Dagegen“, heißt es in dem Berichte weiter, „kann sie nicht umhin, darauf aufmerksam zu machen, wie ihr Compromißvorschlag, welcher der Landwirtschaft die erwünschte Erleichterung gewährt, die höheren Einkommen aus Capitalrenten ebenso wie die aus Handel und Gewerbe starker zu den Lasten heranziehen, bei alledem aber an das Bestehende anknüpfen und zugleich die Sache ganz wesentlich vereinfachen würde, durch dieses Dilemma neue Unterstützung erhält.“

Die Minorität erklärt sich hiernach principiell gegen Verschiedenheit der Sätze, behält sich jedoch für den Fall, daß ihr obiger hauptsächlicher Vorschlag (theilweise Selbstbehaltung der Grundsteuer) abgelehnt werden sollte, vor, hier mit der Majorität zu stimmen; danach würde das Einkommen aus Capitalrenten u. und aus Grundbesitz voll, das aus öffentlichen Ämtern mit Pensionsberechtigung, aus Pension und Leibrenten mit 1/10 Rabatt, endlich das aus Löhnen, aus Besoldung ohne Pensionsberechtigung und aus Handel und Gewerbe herabführende Einkommen mit 2/10 Rabatt versteuert werden.

Von der Progression ist im Allgemeinen bereits im ersten Theile die Rede gewesen. Die Deputation, mit Ausnahme des Dr. Ketzsch, geht, was das Maß der Progression anlangt, von der oben dargelegten Voraussetzung aus, daß durch eine einzuführende Classensteuer die Steuerlast der unteren Classen noch weiter zu ermäßigen sei, als dies eine von unten an gleichmäßig ansteigende Progression bedingen würde; sie hat deshalb hier ihre Vorschläge nur auf die Einkommensteuer im engeren Sinne erstreckt.

Für diese hält die Majorität das Verhältnis von 4 : 1 für nicht zu weitgehend; so daß also, wenn z. B. ein Einkommen von 500 Thlr. etwa mit 7 Thlr. 15 Kr. — 1 1/2 Proc. zu beladen wäre, die Steuer bei 5000 Thlr. Einkommen 300 Thlr. — 6 Proc. (4 x 1 1/2) betragen würde. Dagegen wünschten die Abg. Dr. Gensel, Rehner und Uhlmann das Verhältnis von 3 : 1 (ungefähr das des jetzigen Rentensteuertarifs) keinesfalls überschritten zu sehen; hier würden bei gleichem Erforderniß auf ein Einkommen von 500 Thlr. etwa 8 Thlr., auf ein solches von 5000 Thlr. dann 240 Thlr. kommen.

Die Minorität ist im Allgemeinen bereits im ersten Theile die Rede gewesen. Die Deputation, mit Ausnahme des Dr. Ketzsch, geht, was das Maß der Progression anlangt, von der oben dargelegten Voraussetzung aus, daß durch eine einzuführende Classensteuer die Steuerlast der unteren Classen noch weiter zu ermäßigen sei, als dies eine von unten an gleichmäßig ansteigende Progression bedingen würde; sie hat deshalb hier ihre Vorschläge nur auf die Einkommensteuer im engeren Sinne erstreckt.

Für diese hält die Majorität das Verhältnis von 4 : 1 für nicht zu weitgehend; so daß also, wenn z. B. ein Einkommen von 500 Thlr. etwa mit 7 Thlr. 15 Kr. — 1 1/2 Proc. zu beladen wäre, die Steuer bei 5000 Thlr. Einkommen 300 Thlr. — 6 Proc. (4 x 1 1/2) betragen würde. Dagegen wünschten die Abg. Dr. Gensel, Rehner und Uhlmann das Verhältnis von 3 : 1 (ungefähr das des jetzigen Rentensteuertarifs) keinesfalls überschritten zu sehen; hier würden bei gleichem Erforderniß auf ein Einkommen von 500 Thlr. etwa 8 Thlr., auf ein solches von 5000 Thlr. dann 240 Thlr. kommen.

Die Minorität ist im Allgemeinen bereits im ersten Theile die Rede gewesen. Die Deputation, mit Ausnahme des Dr. Ketzsch, geht, was das Maß der Progression anlangt, von der oben dargelegten Voraussetzung aus, daß durch eine einzuführende Classensteuer die Steuerlast der unteren Classen noch weiter zu ermäßigen sei, als dies eine von unten an gleichmäßig ansteigende Progression bedingen würde; sie hat deshalb hier ihre Vorschläge nur auf die Einkommensteuer im engeren Sinne erstreckt.

Für diese hält die Majorität das Verhältnis von 4 : 1 für nicht zu weitgehend; so daß also, wenn z. B. ein Einkommen von 500 Thlr. etwa mit 7 Thlr. 15 Kr. — 1 1/2 Proc. zu beladen wäre, die Steuer bei 5000 Thlr. Einkommen 300 Thlr. — 6 Proc. (4 x 1 1/2) betragen würde. Dagegen wünschten die Abg. Dr. Gensel, Rehner und Uhlmann das Verhältnis von 3 : 1 (ungefähr das des jetzigen Rentensteuertarifs) keinesfalls überschritten zu sehen; hier würden bei gleichem Erforderniß auf ein Einkommen von 500 Thlr. etwa 8 Thlr., auf ein solches von 5000 Thlr. dann 240 Thlr. kommen.

Die Minorität ist im Allgemeinen bereits im ersten Theile die Rede gewesen. Die Deputation, mit Ausnahme des Dr. Ketzsch, geht, was das Maß der Progression anlangt, von der oben dargelegten Voraussetzung aus, daß durch eine einzuführende Classensteuer die Steuerlast der unteren Classen noch weiter zu ermäßigen sei, als dies eine von unten an gleichmäßig ansteigende Progression bedingen würde; sie hat deshalb hier ihre Vorschläge nur auf die Einkommensteuer im engeren Sinne erstreckt.

dem Erfolg der Sache nicht in Verhältniß stehen den Kräfte gewältigt werden müßte.“

Anderer Ansicht sind die Abgeordneten Hädel und Dr. Ketzsch. Sie wollen die Declarationspflicht auf alle Steuerzahler ausdehnen, um so die Bevölkerung dazu zu erziehen, daß sie sich vom Stande ihrer wirtschaftlichen Verhältnisse Rechenschaft geben lernen; Dr. Ketzsch hält es übrigens selbst für notwendig, die Revision auf die Unentbehrlichkeit einer „milden Prozeß“ während der ersten Jahre hinzuweisen — ein Auskunftsmittel, von dem die Majorität nur Schädigung der Autorität des Gesetzes erwartet.

Bezüglich der Declarationspflicht der Einkommensteuerpflichtigen spaltet sich aber wiederum die Majorität; der eine Theil will schon bei Unterlassung der Declaration in jedem Falle (höchstens mit Ausnahme der ersten Jahre) den Verlust des Reklamationsrechts für die laufende Abschlagsperiode einreten lassen, die Abgeordneten Dr. Gensel, Günther und Jordan dagegen wollen diesen Rechtsnachteil zwar bezüglich des Einkommens aus Capitalbesitz und Renten, wie schon bisher, ebenfalls an die Unterlassung der Declaration knüpfen, bei allem übrigen Einkommen aber erst dann verhängen, wenn der Pflichtige die Auskunft auf spezielle Fragen verweigert.

Sie berufen sich dabei auf die z. B. in Hamburg statistisch nachgewiesene Erfahrung, daß, wenn man nur den Steuerpflichtigen vorzugsweise Berücksichtigung ihrer eigenen Angaben von vorn herein zusichert, sehr viele von diesem Rechte Gebrauch machen und daß ihre Angaben dann auch einen sehr werthvollen Anhalt zur Abschätzung der übrigen geben; wenn aber das mildere System sich nicht bewähren sollte, so könne man immer noch ohne Schwierigkeit zu größerer Strenge übergehen, während der umgekehrte Weg nicht ohne Bedenken sein würde. Dagegen fürchtet die Majorität, daß ohne ein wirksames äußeres Compelle das Princip der Selbstdeclaration bei der verbreiteten Scheu, die eigenen Verhältnisse darzulegen, lediglich auf dem Papiere bestehen würden.

Was die Einschätzungskommissionen anlangt, so will die Deputation den Schwerpunkt, namentlich in größeren Gemeinden, in das communale Element gelegt wissen; im schädlichen Einflüsse von Gewerkschaften u. auszufüllen, sollen jedoch die Bezirksvertretungen auch bei der Wahl der Dreikommissionen concurriren. Mit dem Vorschlage, die kleinere Hälfte jeder Commission aus directer Wahl der sämtlichen Steuerpflichtigen hervorgehen zu lassen, steht Dr. Ketzsch allein. Die Mitgliedschaft betrachtet die Deputation als ein unentgeltliches Ehrenamt, doch soll bei längerer Dauer des Einschätzungsgeschäfts den Mitgliedern eine Entschädigung gewährt werden können. Den Vorschlag führt nach dem Vorschlage der Majorität ein vom Finanzministerium zu ernennender Beamter, welcher in der Regel an der Abstimmung nicht theilnimmt, sondern nur bei Stimmengleichheit den Ausschlag giebt; dagegen vordringt eine Minorität (Künzel, Philipp und Dr. Ketzsch) der Commission das Recht, ihren Vorsitzenden selbst zu wählen. Der Vorsitzende soll, ebenso wie die Commission als Collegium, das Recht haben, über das Einkommen der Steuerpflichtigen von Gerichts- und Gemeindebehörden Auskunft zu verlangen und Hypotheken- und Grundbücher, Vormundschafts- und Nachlassacten u. dgl. einzusehen; ferner wird der Commission das Recht eingeräumt, Sachverständige aus den verschiedenen Erwerbscategorien zu ihren Beratungen zuzuziehen. Die Bekanntmachung der auf Grund der Einschätzung durch die Steuerbehörde auszumessenden Steuerbeträge an die Beteiligten soll, unbeschadet der etwaigen Vornahme einer besonderen Aufzeichnung, durch Auslegung des Katasters erfolgen. Hierbei ist zur Sprache gekommen, ob die Auslegung öffentlich zu geschehen habe; von einer Seite hat man auf die günstigen Erfahrungen hingewiesen, welche die Gemeinden am Rhein mit der Offenlegung der Heberollen gemacht haben, von Stellung eines Antrags jedoch abgesehen.

Für die Reclamation einsetzung schlägt die Majorität eine Organisation vor, welche sich soweit möglich an die zu schonenden Bezirksverwaltungsvorgänge anzuschließen haben würde, im Gegenjah zur Registrationsvorlage, nach welcher nur 4 Bezirkscommissionen errichtet werden sollten (das Wort „Bezirk“ ist in derselben in 3 verschiedenen Bedeutungen gebraucht, deren keine mit derjenigen im Organisationsgesetze übereinstimmt), erachtet sie es im „Interesse der sachgemäßen Beurtheilung der Reclamationen für richtiger, wenn die Bezirke nicht von so weitem Umfange sind, daß nicht einige persönliche Kenntniss der Localen Verhältnisse gesichert bliebe.“ Dagegen wünscht eine Minorität (Künzel und Dr. Ketzsch) die Recurs überhaupt auf ein möglichst geringes Maß einzuschränken und demgemäß — abgesehen von der Reclamation an die Dreikommission selbst — nur das Finanzministerium im Interesse der einheitlichen Gesetzkonsequenz als einzige Recursinstanz bestehen zu lassen.

Der vorletzte Abschnitt behandelt den Begriff und die Strafen der Hinterziehung. Die Deputation, sagt der Bericht, erachtet es für schlechthin unzulässig, den Begriff der Hinterziehung schon auf die bloße Verweigerung der geforderten Auskunft anzuwenden, welche eintheils durch den Verlust des Reklamationsrechts bestraft wird und für welche außerdem noch eine

der Deputation, sagt der Bericht, erachtet es für schlechthin unzulässig, den Begriff der Hinterziehung schon auf die bloße Verweigerung der geforderten Auskunft anzuwenden, welche eintheils durch den Verlust des Reklamationsrechts bestraft wird und für welche außerdem noch eine

der Deputation, sagt der Bericht, erachtet es für schlechthin unzulässig, den Begriff der Hinterziehung schon auf die bloße Verweigerung der geforderten Auskunft anzuwenden, welche eintheils durch den Verlust des Reklamationsrechts bestraft wird und für welche außerdem noch eine

der Deputation, sagt der Bericht, erachtet es für schlechthin unzulässig, den Begriff der Hinterziehung schon auf die bloße Verweigerung der geforderten Auskunft anzuwenden, welche eintheils durch den Verlust des Reklamationsrechts bestraft wird und für welche außerdem noch eine

g, und n, paletota, Hyde, grosser, 45, ger, hühn, dem Preis, 7, Fabrik

empfindliche Ordnungsstrafe gesetzt werden mag, die aber keinesfalls mit einer direct auf Beförderung des Steuerinteresses gerichteten Handlung auf eine Linie gestellt werden kann.

Der erste Theil des deutschen Generalrats war es aber den deutsch-französischen Krieg (von Capt. Clarke von der Artillerie) vor, die „Engl. Corr.“ meint, selbst mit bedauerlichem Respekt angenommen.

„Einige Hinterlegungen macht sich schuldig, wer gegenüber der Commission, zur wahrheitsgetreuen Erklärung über seine Einkommensverhältnisse aufgefordert, wissentlich oder mit grober Fahrlässigkeit unrichtige Angaben macht.“

Die Hinterlegung ist je nach Verschiedenheit der Fälle mit dem Fünf- bis Zehnfachen des hinterzogenen Betrags zu bestrafen.

„Wit dem Infinitivum des Gesetzes erwischen alle Strafandrohungen gegen etwaig früher begangene, unbekannt gebliebene Uebertretungen der Steuergesetzgebung.“

Dies die hauptsächlichsten Vorschläge der außerordentlichen Deputation der II. Kammer, deren genaue Formulirung nach Majorität und Minorität auf Seite 477-483 des Berichts überfichtlich zusammengestellt ist.

Der Entwurf der preussischen Kreisordnung, wie derselbe aus den Beschlüssen des Hauses der Abgeordneten hervorgegangen war, liegt die bis jetztigen Kreise unverändert bestehen.

Tagesgeschichtliche Uebersicht.

Der Entwurf der preussischen Kreisordnung, wie derselbe aus den Beschlüssen des Hauses der Abgeordneten hervorgegangen war, liegt die bis jetztigen Kreise unverändert bestehen.

ordnet werden. Die Stellung des Kreis-Landrats bleibt im Wesentlichen unverändert.

Der deutsche Gesandte in Rio Janeiro, Grafen Solms, ist nach der „Presse“ auf noch unaufersehliche Weise der Unfall widerfahren, dass ein Bericht von ihm vorzeitig in die Öffentlichkeit gelangte.

Der schleswig-holsteinische Provinzial-Landtag hat soden eine Adresse an den Kaiser und König angenommen.

Die schleswig-holsteinische Provinzial-Landtag hat soden eine Adresse an den Kaiser und König angenommen.

Der spanische Gesandte hat gegen den niedergelagerten Militäraufstand zu Hervor ein weisses System der Röhigung angenommen.

Die spanische Regierung hat gegen den niedergelagerten Militäraufstand zu Hervor ein weisses System der Röhigung angenommen.

Die spanische Regierung hat gegen den niedergelagerten Militäraufstand zu Hervor ein weisses System der Röhigung angenommen.

Die spanische Regierung hat gegen den niedergelagerten Militäraufstand zu Hervor ein weisses System der Röhigung angenommen.

Die spanische Regierung hat gegen den niedergelagerten Militäraufstand zu Hervor ein weisses System der Röhigung angenommen.

Die spanische Regierung hat gegen den niedergelagerten Militäraufstand zu Hervor ein weisses System der Röhigung angenommen.

Die spanische Regierung hat gegen den niedergelagerten Militäraufstand zu Hervor ein weisses System der Röhigung angenommen.

aufrecht erhalten werde. Der lediglich fiscalische Standpunkt in der Debatte über die Finanzfragen gegenüber einer neuen und vielfach bedürftigen Provinz ist nicht überall der richtige.

Der deutsche Gesandte hat gegen den niedergelagerten Militäraufstand zu Hervor ein weisses System der Röhigung angenommen.

Der deutsche Gesandte hat gegen den niedergelagerten Militäraufstand zu Hervor ein weisses System der Röhigung angenommen.

Der deutsche Gesandte hat gegen den niedergelagerten Militäraufstand zu Hervor ein weisses System der Röhigung angenommen.

Der deutsche Gesandte hat gegen den niedergelagerten Militäraufstand zu Hervor ein weisses System der Röhigung angenommen.

Der deutsche Gesandte hat gegen den niedergelagerten Militäraufstand zu Hervor ein weisses System der Röhigung angenommen.

Der deutsche Gesandte hat gegen den niedergelagerten Militäraufstand zu Hervor ein weisses System der Röhigung angenommen.

Der deutsche Gesandte hat gegen den niedergelagerten Militäraufstand zu Hervor ein weisses System der Röhigung angenommen.

Der deutsche Gesandte hat gegen den niedergelagerten Militäraufstand zu Hervor ein weisses System der Röhigung angenommen.

Der deutsche Gesandte hat gegen den niedergelagerten Militäraufstand zu Hervor ein weisses System der Röhigung angenommen.

Der deutsche Gesandte hat gegen den niedergelagerten Militäraufstand zu Hervor ein weisses System der Röhigung angenommen.

Der erste Theil des deutschen Generalrats war es aber den deutsch-französischen Krieg (von Capt. Clarke von der Artillerie) vor, die „Engl. Corr.“ meint, selbst mit bedauerlichem Respekt angenommen.

Die spanische Regierung hat gegen den niedergelagerten Militäraufstand zu Hervor ein weisses System der Röhigung angenommen.

Die spanische Regierung hat gegen den niedergelagerten Militäraufstand zu Hervor ein weisses System der Röhigung angenommen.

Die spanische Regierung hat gegen den niedergelagerten Militäraufstand zu Hervor ein weisses System der Röhigung angenommen.

Die spanische Regierung hat gegen den niedergelagerten Militäraufstand zu Hervor ein weisses System der Röhigung angenommen.

Die spanische Regierung hat gegen den niedergelagerten Militäraufstand zu Hervor ein weisses System der Röhigung angenommen.

Die spanische Regierung hat gegen den niedergelagerten Militäraufstand zu Hervor ein weisses System der Röhigung angenommen.

Die spanische Regierung hat gegen den niedergelagerten Militäraufstand zu Hervor ein weisses System der Röhigung angenommen.

Die spanische Regierung hat gegen den niedergelagerten Militäraufstand zu Hervor ein weisses System der Röhigung angenommen.

Die spanische Regierung hat gegen den niedergelagerten Militäraufstand zu Hervor ein weisses System der Röhigung angenommen.

Die spanische Regierung hat gegen den niedergelagerten Militäraufstand zu Hervor ein weisses System der Röhigung angenommen.

Vertical text on the right edge, possibly a page number or reference.

4 1/2 procentige Pfandbriefe Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt.

Von den, laut Bekanntmachung vom 20. August a. c. mit Genehmigung der Königl. Staatsregierung von unterzeichneter Anstalt als Gegenwerth hypothetischer Darlehen auf Grundbesitz innerhalb des Königreichs Sachsen, auszugebenden 4 1/2 procentigen Pfandbriefen soll

300,000 Thalern

zu dem Cours von 99% exclusiv laufender Zinsen emittirt werden. Die Pfandbriefe lauten auf 100 Thaler sind mit Zinsencoupons pr. 2 Januar und 1. Juli versehen und werden mit mindestens 2% des umlaufenden Betrags jährlich getilgt. Für Tilgung und Verzinsung haften neben den, dagegen erworbenen hypothetischen Forderungen das gesammte übrige Vermögen der Anstalt.

Der Verkauf wird vom 24. d. M. ab durch die **Casse der Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt in Leipzig, Herrn Michael Kaskel in Dresden** erfolgen.

Leipzig, den 21. October 1872.

Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt.

Der Sächs. Renten-Versicherungs-Anstalt,

welche in Beziehung auf ihren Zweck — die Altersvorsorge — die günstigsten Resultate aufzuweisen hat, ist zur diesjährigen Gesellschaft im October mit einem Aufgeb. von 8 Pfennigen pro Thaler beigetreten.

Personen jeglichen Alters finden unter Einreichung eines legalen Geburtszeugnisses in ihre Aufnahme. Je früher der Beitritt erfolgt — also vornehmlich in der Kindheit — je geringer sind die dazu erforderlichen Geldmittel und um so bedeutender die für das Alter gebotenen Erfolge. Für Kinder bis zu 15 Altersjahren können Einlagen bis zu 10 \mathfrak{M} herab gemacht werden, welche bei frühzeitigem Tode ohne Zinsen zurückerstattet werden, deren jede aber im Alter eine Jahresrente bis zu 150 \mathfrak{M} ertragen kann.

Nähere Auskunft bei der
Leipzig, den 25. October 1872.

Haupt-Agentur
G. F. Starke, Brühl Nr. 82.

Am 1. November a. c. fällige Coupons von Prioritäten der K. K. priv. Lemberg-Czernowitz-Jassy Eisenbahn-Gesellschaft,

werden von heute ab kostenfrei an meiner Cassa gezahlt.
Leipzig, den 25. October 1872.

Saul Finkelstein,
Bank- und Wechsel-Geschäft,
Brühl 52.

Das unterzeichnete Bankgeschäft empfiehlt seine

Wechselstube,

Leipzig, Brühl 52,

zur Ausführung aller Börsenaufträge, sowohl für den hiesigen Platz als für sämtliche europäische Börsenplätze, zum Ein- und Verkauf von Staatspapieren, Staats- und Communalanleihen, Eisenbahn-Actien und Prioritäten, Bankactien, Industriepapieren, Metall- und Papiergeb., Wechsel auf deutsche und fremde Plätze, Coupons-einlösung, überhaupt zur Vermittelung aller in's Bankfach einschlagender Operationen.

Saul Finkelstein.

Wichtig für Brennereibesitzer.

Unter höflicher Bezugnahme auf unsere frühere Offerte, die auch im Königreich Sachsen patentirten **Hollefreund'schen Maischverzuckerungs-Apparat** betreffend, gestatten wir uns hierdurch den Herren Brennereibesitzern des Königreichs Sachsen anzuzeigen, daß in der Brennerei des Herrn Oberamtmann

Bach auf Breitenfeld bei Leipzig

ein von uns gefertigter **Hollefreund'scher Apparat** seit Monaten durch uns in Betrieb gesetzt wurde, dessen Resultate als glänzend zu bezeichnen sind. Der Herr Oberamtmann **Bach** auf Breitenfeld wird gern bereit sein, Interessenten den Zutritt in seine Brennerei resp. die Besichtigung des **Hollefreund'schen Apparats** zu gestatten, sowie auch bezügliche Anfragen über Leistung desselben von Herrn **Bach** gern eine Beantwortung finden dürften. Noch wollen wir in Erwägung bringen, daß wir für diese Campaigne circa

80 Apparate

in Deutschland gebaut haben, welche bereits arbeiten oder demnächst in Betrieb kommen. Wir empfehlen uns zur Fertigung und liefern auf Verlangen gn. Apparat innerhalb 2-3 Wochen und besorgen dessen Aufstellung und Inbetriebsetzung während der Campaigne bei einer Betriebseinstellung von 8 bis 10 Tagen.

Dalls a. d. S.

A. Wernicke, Wegelin & Häbner,
Kupfer- und Reifenswaren-fabrik. Waaren-fabrik.

Mein Lager von
Wald-Woll-Fabrikaten,

Unterkleidern, Flanellen, Strickgarn, Einlegesohlen, Leib- u. Brustbinden, Socken, Strümpfen etc.

aus der **Lairitz'schen Fabrik** zu Remda in Thüringen bringe ich allen an **Gicht u. Rheumatismus Leidenden** wiederholt als die sichersten und seit 20 Jahren bewährten

Schutz- und Hülfsmittel in empfehlende Erinnerung.

Leipzig Carl Henke, Markt No. 4.

Englische Schuh-Fabrik F. J. Merzenich,

No. 37. Grimma'sche Strasse No. 37.
Modern, praktisch, solid und billig.

Ulmer Münsterbau-Lotterie-Loose,

A Stück 10 Ngr., deren Ziehung den 16. December d. J. mit Gewinnen von 20,000 Gulden abwärts bestimmt stattfindet, sind zu haben bei

B. Tod, Nicolaistraße 48, 2. Etage.

Gedrückten und Verletzten

aller Art gewährt ein alter, vielfach geübter Jurist: „**Rath, Schutz und Hilfe**“; er lehrt, gegen billiges Honorar, wie ein Jeder, wegen Verletzungen, Veräuschungen und anderer Schädigungen, sein Recht vor Gericht selbst suchen kann und fertigt für sie Klagen, Einreden, Bitt- und Gnadengesuche. Derselbe vermittelt auch den An- und Verkauf alter und neuer **Schuldforderungen**, selbst wenn sie schon im Proceß schweben oder der Verzinsung entgegen gehen. Näheres: Sternwartenstraße 25 b, 3. Et. im neuen Hause des Bäckerstr. Schnurrufsch.

Lehrcursef. Handelswissenschaften.

Einf. u. dopp. ital. Buchführung (1mon. Curt.), kaufm. Rechnen, Correspondenz (Stylstil, Orthographie), Wechselkunde u. Schiffsrechnen (auch Damencurse) bei **J. Hanschild, Berberstr. 20.**

Italienischen Unterricht

ertheilt **Angele de Fogolari,** Lessingstrasse 14, III.

Französischlehrer

Königsstraße Nr. 25, 2. Etage, Hintergebäude.

Harmonielehre und Clavierpiel & C.

7 1/2 \mathfrak{M} . Krossen unter Q. 10 in der Expedition dieses Blattes niederzuliegen.

Zitherlehrer A. Kabatek,

Rosiergasse Nr. 14, III

Zither- und Zitherresquiten Verkauf.

Einem Curfus im Squeiern und Squeitzeichnen können noch 2 junge Damen beitreten. Adr. Reichstraße, Amtmanns Hof, Tr. C, 3. Et.

Ferd. Ehrler & Bauch,

Zwickau i/S.

Bank- und Wechsel-Geschäft, Börsen-Commission.

Dr. med. Heinze,

Specialarzt für Krankheiten des Kehlkopfes und der Luftwege, An der Pleiße 4, 3. Etage.

Früh bis 9, Nachmittags 2-3 Uhr.

Zahnarzt C. Ehrlich, Petersstrasse 23, I.

empfehlte sich zum schmerzlosen Einlegen künstlicher Gebisse, sowie zur Ausführung aller zahnärztlichen Operationen.

Dr. med. Gleichner,

Specialarzt für Harn- und Geschlechtskrankheiten.

Heilung rheumat. und gicht. Zustände, sowie Schwämmen verschiedener Art durch Electro-Magnetismus **Große Fleischergasse Nr. 8**

und 9, 3. Etage, früh bis 10 Uhr, Nachmittags von 1 bis 3 Uhr zu sprechen.

Geschlechts- und Hautleiden

sind selbst in den verzweifeltsten Fällen bei rationeller Behandlung gründliche Heilung. Leipzig, Kleine Fleischergasse 18, I.

Ed. Wörner, Credat.

Local-Veränderung.

Unser Comptoir hat sich jetzt

Carlstraße 60 part.

Frey & Sening.

Schriftliche Arbeiten werden billig und accurat gefertigt.

Kursen wollen man unter L. W. 11 in der Expedition dieses Blattes niederlegen.

Unverkauften Lehrbücher zum Selbst- für Kaufleute

haben wieder in neuen Auflagen eingek.

bei **Matthies, Schillerstraße 5**

von **Salomon's** Eine praktische Unterweisung i. d. ein-

schreibhandbuch fachen u. doppelt-

italienischen

Abrechnung f. v. Saaren. u. Bankge-

ben, sowie für Actien-Gesellschaften

aus dem Handelshandbuch, in der

selbst- und Concurs-Ordnung, in der

selbst- und Concurs-Ordnung, in der

selbst- und Concurs-Ordnung, in der

selbst- und Concurs-Ordnung, in der

selbst- und Concurs-Ordnung, in der

selbst- und Concurs-Ordnung, in der

selbst- und Concurs-Ordnung, in der

selbst- und Concurs-Ordnung, in der

selbst- und Concurs-Ordnung, in der

selbst- und Concurs-Ordnung, in der

selbst- und Concurs-Ordnung, in der

selbst- und Concurs-Ordnung, in der

selbst- und Concurs-Ordnung, in der

selbst- und Concurs-Ordnung, in der

selbst- und Concurs-Ordnung, in der

selbst- und Concurs-Ordnung, in der

selbst- und Concurs-Ordnung, in der

selbst- und Concurs-Ordnung, in der

selbst- und Concurs-Ordnung, in der

selbst- und Concurs-Ordnung, in der

selbst- und Concurs-Ordnung, in der

selbst- und Concurs-Ordnung, in der

selbst- und Concurs-Ordnung, in der

selbst- und Concurs-Ordnung, in der

selbst- und Concurs-Ordnung, in der

selbst- und Concurs-Ordnung, in der

selbst- und Concurs-Ordnung, in der

selbst- und Concurs-Ordnung, in der

selbst- und Concurs-Ordnung, in der

selbst- und Concurs-Ordnung, in der

selbst- und Concurs-Ordnung, in der

selbst- und Concurs-Ordnung, in der

selbst- und Concurs-Ordnung, in der

selbst- und Concurs-Ordnung, in der

selbst- und Concurs-Ordnung, in der

selbst- und Concurs-Ordnung, in der

selbst- und Concurs-Ordnung, in der

selbst- und Concurs-Ordnung, in der

selbst- und Concurs-Ordnung, in der

selbst- und Concurs-Ordnung, in der

selbst- und Concurs-Ordnung, in der

selbst- und Concurs-Ordnung, in der

selbst- und Concurs-Ordnung, in der

selbst- und Concurs-Ordnung, in der

selbst- und Concurs-Ordnung, in der

selbst- und Concurs-Ordnung, in der

selbst- und Concurs-Ordnung, in der

selbst- und Concurs-Ordnung, in der

selbst- und Concurs-Ordnung, in der

selbst- und Concurs-Ordnung, in der

selbst- und Concurs-Ordnung, in der

selbst- und Concurs-Ordnung, in der

selbst- und Concurs-Ordnung, in der

selbst- und Concurs-Ordnung, in der

selbst- und Concurs-Ordnung, in der

selbst- und Concurs-Ordnung, in der

selbst- und Concurs-Ordnung, in der

selbst- und Concurs-Ordnung, in der

selbst- und Concurs-Ordnung, in der

selbst- und Concurs-Ordnung, in der

Fünfprocentige Prioritäts-Obligationen der Halle-Sorau-Gubener Eisenbahn-Gesellschaft.

Die spesenfreie Vermittelung vorkommenden am
Montag den 28. und Dienstag den 29. October
zum Course von 100% zur öffentlichen Subscription aufstehenden Effects übernimmt die

Leipziger Wechselbank,
Katharinenstraße Nr. 7.

Wohnungs-Veränderung.
Einem geehrten Publicum die ergebene Anzeige,
daß sich meine Wohnung von jetzt an Nürn-
berger Str. Nr. 21, Ecke der Königs-
straße, befindet.

Für das mir in meiner früheren Wohnung
geschenkte Vertrauen bestens dankend, bitte ich,
dasselbe mir in meiner jetzigen Wohnung gütlich
übertragen zu wollen.

Otto Züge, Tapetier.

Wer eine Anzeige

her oder auswärts veröffentlichen will, der beauf-
tragt damit die Unterzeichneten, deren ausschließ-
liches Geschäft es ist, Anzeigen in alle Zeitungen
der Welt zu den Originalpreisen zu vermitteln.
Hansenstein & Vogler in Leipzig,
Klauserplatz 6, 1. Etage.

Hochzeitgedichte,

Liedlieder, Götterabendscherze, Loaste,
Briefe etc. werden stets gefertigt Hall. Wösch. 11, II.

Selegenheitsgedichte,

Liedlieder, Loaste werden schnell und schön
gefertigt Eisenstraße Nr. 19 parier.



Gustav Kühn,
Graveur,
Neumarkt Nr. 29, II.

Firmen-Schreiberei.

Gustav Kühn,
Neumarkt 29, II.

Haararbeit billigst, Röpfe von 7 1/2 π an
werden gefertigt Markt 16 (Café National), III.

Herrenkleider werden nach Maß elegant
gefertigt, gewendet, Reparaturen prompt besorgt
Petrisstraße 7, Wendinger.

Was wird geschmackvoll und billig außer
dem Hause gefertigt. *diesem abzugeben bei
Herrn Alfred Böhr, Schützenstraße Nr. 21.

Feine Damengarderobe
wird billigst gefertigt, ebenso alle Art Weis-
näherie mit der Maschine sauber und schön ge-
fertigt Reuditz, Kronprinzstraße Nr. 9 part.

Wäsche wird echt und billig gefickt
Hospitalsstraße Nr. 15, im Wäschgeschäft.

!!! Maschinen-Stepperei !!!

Alle vorkommende Stepperei, besonders für Ge-
schäft, Herren- u. Damen-Schneider, Tapetier etc.
wird bei sofortiger Ausführung (sauber geliefert
Neumarkt 8, Hofmanns Hof i. Köhnen-Gesch.

Feine Wäsche zu plätten wird angenommen
Quersstraße 3, 2. Hof 4 Tr. bei Frau Ludwig.

Reubles u. Pianoforte u. bill. unter Garantie
sogar auf. u. rep. in u. a. d. S. Brandw. 14 B p.

H. Timpe, Friseur,
empfiehlt sich geehrten Herrschaften bestens zum
Zimmer- u. Schäffeltrennen, stellt billige Preise und
prompte Bedienung. Adressen erdeten Thomar-
hof Nr. 4, 2 Tr., bei Herrn er.

Leipzig.

Alle Apotheken führen echtes Lampert's
Chaker à 2 1/2 und 5 π .

Berühmtes Hausmittel gegen Rheumatismus,

Ohne, Nervenschwäche, Krampf und Brustschmerzen,
rheumatische Kopf- und Zahnschmerzen, lähmungs-
artige Zustände jeder Art ist der vom Apotheker
und Droguist Franz Schaal in Dresden er-
fundene und fabricirte

lechte Fichtennadel-Aether!
Denselben führt in Original-Flaschen à 7 1/2 und
15 π mit Gebrauchsanweisung
Otto Meissner in Leipzig,
Nicolaisstraße.

Tockayer Ausbruch-Essenz,
Alten, feinen Malaga,
zur Stärkung für Kranke und Reconvales-
cente, Garantie für Güte und Echtheit durch
directen Bezug, empfiehlt in 1/2 Flaschen
à 1 π , 1/4 Fl. à 15 π , Probeflaschen à 7 1/2 π
die Engel-Apotheke, Markt 12.

Petroleum,

nur reine Waare,
empfiehlt im Fass, Ballons und ausgewogen
billigst

Paulus Heydenreich,
Weststrasse 17 e.

Die reichhaltigste und billigste Berliner Zeitung!

Berliner Tageblatt

nebst
„ULK“

Humoristisch-satirisches Wochenblatt
Illustrirt von G. Scherzberg.
Abonnementpreis:
für 2 Monate: November und December
für beide Blätter zusammen
nur 1 Thlr. (incl. Botenlohn).
Alle Zeitungs-Expeditoren sowie sämtliche Postanstalten des
Deutschen Reichs nehmen täglich Abonnements entgegen.

Das „Berliner Tageblatt“ hat sich nun-
mehr zu einer der verbreitetsten Ber-
liner Zeitungen emporgeschwungen, mit-
hin finden Inserate in demselben bei dem
verhältnißmäßig billigen Preise von
3 Sgr. pr. Zeile
erfolgreiche Verbreitung.

Giftfreie Zündhölzer,

von der Königl. Sächs. Regierung geprüft und empfohlen, die an jedem Standgefäß zünden und
nicht ausdünsten, empfehlen wir den geehrten Familien, Anstalten, sowie den Herren Hotel-, Caf-
haus-, Conditoren-, Café- und Restaurationsbesitzern zur geneigten Abnahme bestens.
Preis-Courant franco.
Zöschstadt, im October 1872.
Kleeberg & Rookstroh.
General-Depot bei Herrn Ludwig Bratlsch, Dresden, Webergasse 17.

Baschlicks

und Capottes in den neuen Façons, Melée-Röcke, Rosshaar-Röcke, Stepp-
Röcke empfiehlt in größter Auswahl
H. G. Peine,
Grimma'sche Straße Nr. 31.

BRUNN 64

Local-Veränderung.

Som 21. dieses Monats ab befindet sich mein
Herren-Garderobe-Geschäft
wieder Brühl 64, und bitte genau auf Firma u. Haus-
nummer gefälligst achten zu wollen.
Julius Jacoby sen.,
Brühl 64, im Hause der Credit-Anstalt.

Local-Veränderung.

Die Wäschefabrik und Weißwaarenhandlung von Geschwister Kohl

befindet sich von heute an
Schuhmachergässchen No. 1,
dem früheren Locale gegenüber.
Beste Böhmisches Salonkoble
offert in ganzen oder getheilten Loores zu Grubenpreisen ab Bahnhof oder frei ins Haus
G. Härtling, Lurgastens Garten 5 D, II.
Gefällige Bestellungen wolle man unfrankirt pr. Stadtpost zif. inden.

Für Leidende.

Die günstigen Resultate, welche durch die
Anwendung des
geruchlosen
Medicinal-Leberthrans
von
Karl Baschin, Berlin,
Spanbauerstr. 29, erzielt worden sind sind
die ärztlichen Anerkennungen, welche diesen
vortrefflichen Fabrikate zur Seite stehen,
geben Veranlassung zur ferneren Empfeh-
lung dieses reinen Naturproductes. Dieser
Leberthran hat einen angenehmen Geschmack
und wird von Kindern gern genommen.
Zu beziehen in Leipzig von den Herrn
Rob. Krüger, Apoth. Pauleke,
Apoth. Kohlmann und Lechle's
Commissions-Boaren-Pager oder direct von
Karl Baschin in Berlin.
NB. Nur mit meinem
Einwickelpapier und den
drei Original-Étiquettes
versehene Flaschen sind echt.

Die Cerealine

gibt augenblicklich weißen Haaren die blonde
Farbe der Jugend wieder; natürliche, bestimmte,
brillante und unvergängliche Färbung.
Gradirte vegetabilische Mischung (patentirt),
Garantirt ohne Schwefel, Queck-
silber, Silber oder Blei.
VIOLET,
Patentirter Parfumeur in Paris.
Erfinder der Royal Eridace-Soife.
Man verlange die Fabrikmarke:
LA REINE DES ABELLES
Niederlage in allen Städten der
Welt

Bestes Petroleum à 66 26 π , in Oeise
billiger, bei Bruno Eienkel, Sch-
Wilmühlstraße Nr. 45

Ausverkauf

von
**Haarlemer
Blumenzwiebeln**
von heute an bis 1. November.
B. van Th.,
Kuerbachs Hof.

Robert Mey
Brühl Nr. 25.
Uhren- und Goldwaaren-Handl.
Große Auswahl. Billige Verk.

Promenadenfächer

empfiehlt das Stück von 2 1/2 π an bis zu den
feinsten.
9 Thomastischen 9.
Rudolph Ebert.

Oberhemden

empfiehlt
15. Ernst Loideritz 15.
Grimma'sche Straße.

Damenputz,

Blumen, Federn, { empfiehlt in sehr
Out-Façons, Kapuzen, } haltiger Ausw-
Fitzhüte, }
Fitzhüte färbt und modernisiert à 8 π
Marie Müller, Neumarkt, Börsenplatz.

Geschäfts-Eröffnung.

Einem geehrten Publicum zur Nachricht,
daß ein
Ruß-, Bau- und Brennholzgeschäft
errichtet habe. Mein Vermögen wird sehr
reelle und solide Preise zu stellen.
Wilh. Krahmer,
Leipzig, Berliner Straße Nr. 12.

Hut-Agraffen
Kaufmanns-Verkauf
Hut-Agraffen
Kaufmanns-Verkauf

Gummi-Platten, Gummi-Schnuren, Gummi-Ringe und -Scheiben, Gummi-Schläuche jeder Art, Treibriemen in allen Breiten, Patent-Selbstlöser, Maschinenöl, wie alle andere Artikel für Fabrik-Bedarf billigt bei A. Bethmann, Petersstraße Nr. 37.

Kaffee, gebrannt & 13, 14, 15, 16-17 %, 18 & 19 %, 11, 12, 13-15 %, fein von Geschmack! Kaffee in Broden, Kaffee, aufgeschlagen, Kaffee in Würfel, Kaffee, pulverisiert, Kaffee, gemahlen, Kaffee in Stücken, Kompensuder zu bekanntlich billigen Preisen.

Stearinkerzen in allen Sorten billig. Paul Schubert, Naschmarkt.

Leicht Berliner Weissbier der Berliner Weissbierbrauereigenossenschaft nur allein bei Eduard Poerschmann, Frankfurter Strasse 32.

Reine rheinische Wallnüsse, in Kammern, russische Zuckerschoten, rheinische in Suppen, schweizer und ital. Macaroni-Rabais bei Theod. Held, Petersstraße 19.

Beste halbe 1/2 auf dem Thomaskirchhof mit der besten ausgezeichneten Furrillen, Bergarten, Winterlingen, Dordborfern u. B. Weisse aus Wiebe in Thüringen.

Wollmännchen, 1/2 und 1/3 eingetocht, verfenbt gegen Nachnahme per Gr. 6 1/2 incl. Nebel T. B. Kramer, Werleburg a/S.

Täglich frische Sendung Holst. Austern, Whitstaber, Natives do. in russ. Caviar, fetten ger. Rheinlachs, Sardines à l'huile, auf Würste, echt Magdeburger Sauerkohl, Röhchen, Ital. Macaronen, diverse Sorten Wurst und Käse, russ. Zuckerrüben etc. J. A. Nürnberg Nachfolger, Markt No. 7, im Keller.

Wein- und Frühstückstube. Fr. Steinbut, -Soesungen, -Schollen, -Schellfisch, -Dorsch, für Rhein- u. Weserlachs, Kieler procten u. Pöklinge, Hamb. Ranschl., Brädeln, echte Teit, Danerröhchen, neue Schinken, Beef- u. Pfeffergurken, f. Käse empf. Rudolph Franz, E. S. Schatz Nachf., 2 Salzgässchen 2.

Verkäufe. Ein Bauplatz, bester Vorstadt, 5500 q Ellen, passend zu einer Anstalt, ist billig zu verkaufen. Näheres durch Leipzig Straße 4 bei F. A. Lischke.

Bauplatz-Verkauf. Das Edgrundstück Weststraße 58, Hefenplatz u. Lodenstraße 15, enthaltend drei Bauplätze u. ein Hinterhaus, zusammen 3475 q Ellen, ist zu kaufen durch Advocat Weibe, Ritterstr. 45.

Garten-Verkauf. Ein herrlicher, schöner Garten, hohe Zimmer, Preis 10500 fl. Kauf. Zu erf. Rohlgaartenstr. 26, II. Frahnert.

Garten-Verkauf. Zu verkaufen ist ein in Gohlis gelegenes Grundstück für 3800 fl. unter günstigen Bedingungen. Das Nähere in Leipzig, Rohlplatz 8 bei Danmann.

Den geehrten Herren Assistenten, Praktikanten und Studirenden erlaube mir meine ganz in der Nähe des Physiologischen Instituts und Chemischen Laboratoriums errichtete Mechanische Anstalt zu empfehlen mit dem Bemerkten, wie ich mich hauptsächlich mit der Anfertigung der in genannten Instituten in Anwendung kommenden Apparate etc. beschäftigen werde und können sich die Herren einer soliden und pünctlichen Ausführung versichert halten.

Hochachtungsvoll C. Pfankuch, Nürnberger Strasse 41.

Das größte Herren- u. Damen-Schuh- u. Stiefel-Lager, 24 Nicolaisstraße 24, empfiehlt Herrenstiefel von Kalbleder von 2 20 % an, Schaftstiefel von 2 20 % an, Damenstiefeln v. 1 10 % an, ganz feine Damenstiefeln mit feib. Gummiplätzen von 1 25 % an, Damen-Lederstiefeln von 2 10 % an. Schuhe und Stiefeln sind auch Sonntags zu bekommen.

Wiener Schuh- u. Stiefellager.

on gros. on détail. Wiener Herren-Stiefel von Heug mit Ledersohle, von Glace mit und ohne Ledersohle, Wiener Herren-Stiefel von Chagrin mit und ohne Ledersohle, Wiener Herren-Stiefel von bestem Kalbleder, einfach und dopp. Sohle, Wiener Herren-Stiefel von bestem russischen Kalbleder, dopp. Sohle gebrannt, Wiener Herren-Stiefel von bestem Kainzer Led. Kalbleder, Wiener Herren-Stiefel, Filz mit Kainzer Led. Kalbleder, Wiener Herren-Schuhe von bestem Kalb-, Chagrin u. Ledleder, mit Gummi u. Schuhen, Wiener Herren-Schuhe mit Kainzer Led. Kalbleder, Wiener Knaben-Stiefel und Stulpen, Wiener Damenstiefeln mit Kainzer, Delfin, Knopf, in Leder, Heug, Filz und Vel, Wiener Knaben-Stiefeln aller Sorten, Wiener Knaben- und Handschuhe in allen Sorten und allen Preisen empfiehlt das Wiener Schuh-Lager von Heug, Peters, Grimma'scher Steinweg Nr. 2, neben der Post. Reparaturen prompt und billig.

Rhein- und Mosel-Weine: Ungsteiner Oppenheimer 1868er 3 12 %, A - 11 %, B - 10 %, C - 9 %, D - 8 %, E - 7 %, F - 6 %, G - 5 %, H - 4 %, I - 3 %, J - 2 %, K - 1 %, L - 0.5 %, M - 0.2 %, N - 0.1 %, O - 0.05 %, P - 0.02 %, Q - 0.01 %, R - 0.005 %, S - 0.002 %, T - 0.001 %, U - 0.0005 %, V - 0.0002 %, W - 0.0001 %, X - 0.00005 %, Y - 0.00002 %, Z - 0.00001 %

Anton Dreher's Bier-Dépôt, Leipzig, empfiehlt seine vorzüglich abelagerten Export-Prägen-Biere angeliegtlich. Preis per Original-Eimer 6 1/2 Thlr. per 1 Dbd. Flaschen incl. Glas 1 1/2 Thlr. Comptoir Waldstraße 43.

Guts-Verkauf. Ein schön arrondirtes, herrschaftliches Domänegut im b. Algau, 20 Minuten von einer sehr industriellen Provinzialstadt mit Bahnhofs, in gesunder, herrlicher Lage, mit herrschaftlicher Wohnung, großen Domänegebäuden, schönen Garten-Anlagen, reichlich vorhandenem Trinkwasser; mit ausgezeichnetem Boden, ergiebigstem Futtertrückerbau ist mit vollständigem lebendem und todttem Inventar (40 Stück guter Milchkühe) sammt diesjähriger Ernte (Futter für 60 Stück Vieh) ganz oder getheilt unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Gef. Offerten sub A. E. No. 7 besördert die Expedition dieses Blattes.

Geschäfts-Eröffnung. Sopbienstraße Nr. 20b. Einem hiesigen und auswärtigen Publicum hiermit die ergebene Anzeige, daß ich am hiesigen Tage Sopbienstraße Nr. 20b unter der Firma „C. G. Gebhardt“ ein Kauf- und Vorschußgeschäft eröffnet habe, welches ich bei billiger Zinsenberechnung und coulanter Bedienung zur geneigten Berücksichtigung angeliegtlich empfehle halte. Indem ich noch bemerke, daß ich allerhand Gegenstände, hauptsächlich Leihhandschuhe, Wertpapiere u. in den höchsten Preisen auch gleich fest kaufe, empfiehlt sich C. G. Gebhardt, Leipzig, am 23. October 1872.

Grundstück von 1 Acker 10 Ruthen Größe mit 90 Ell. Fronte, für Baunternnehmer sich eignend, vollständig hypothekenfrei zu verkaufen. Auf dem Grundstück befindet sich ein zweistöck. Wohnhaus etc. Näheres ertheilt das Annoncen-Bureau von

Häuser-Verkauf in und nahe bei Leipzig. Sehr günstige Bedingungen. Von 4 Mille an, 5, 8, 12 bis 25 M. F. Jähring, Commis.-Gesch., Neumarkt 15, I.

Ein Haus, in der Nähe der Bayerischen Bahn mit Garten, welches sich sehr gut verpacht, ist mit 2-3000 fl. Anzahlung zu verkaufen. Offerten werden erbeten unter P. S. 289 durch die Annoncen-Expedition von Hansenstein & Vogler in Leipzig.

Häuser in Leipzig und Umgebung hat im Auftrage zu verkaufen Ed. Böttcher, Untereckstraße 16, Tr. B, 3. Etage.

Verkauf oder Verpacht.: 1 Haus (beste Messlage) 12,000 fl.; 1 Haus (Marienvorst.) 20,000 fl., 1 sehr schwungh. Bäckerei, 3 Restaur., 2 Destill. L. Friedrich, Gr. Fleischergasse 3, I.

Vorteilhafter Hausverkauf. Ein neugebautes Haus, höchst eig. eingerichtet und nobel gelegen, ist sofort für 48 000 fl. zu verkaufen. Weitertrag 4000 fl., Anzahl 10,000 fl. Nr. unter A. A. H. 50, in der Filiale d. Bl. Hainstraße Nr. 21, niederzuliegen.

Haus-Verkauf. In der schönsten Straße von Leipzig und ganz in der Nähe der Promenade, auf schönem Grundstück, ist ein sehr schön eingerichtetes, auch sofort zu beziehen, ist mit 15-20 Mille fl. Anzahlung zu verkaufen. Nur Selbstkäufer belieben ihre werthen Adressen unter A. F. 26, in der Expedition d. Bl. niederzuliegen.

Geschäftsverkauf in Dresden. Nur aus Gesundheitsrücksichten soll eines der solidesten rentablen, in bestem Renommee stehenden Geschäfte in erster feiner Geschäftslage der Rodwanenstraße angehörig, verkauft werden. Dasselbe bietet auch zwei thätigen beschäftigten Kaufleuten eine vorzügliche Erlernung und sind zur Uebernahme ca. 15 Mille erforderlich. Näheres unter Discussion auf Offerten mit Referenzen unter J. N. 588, an Hansenstein & Vogler in Dresden.

Brauerei-Verkauf. Ein nahe bei Leipzig gelegenes Haus-Grundstück mit gut eingerichteter Brauerei, großem Garten und Feld, soll sofort transactibel für mit allem dazu gehörigen Inventar für den Preis von 8000 fl., bei 3000 fl. Anzahlung verkauft werden durch August Florig in Leipzig, Thomaskirchhof 5, III.

Bäckerei-Verkauf. Eine in bestem Zustande und flotte Weiß- und Brodbäckerei mit neuen Gebäuden, direct an einer Chaussee 1/2 Stunde von Leipzig gelegen, ist für den Preis von 5500 fl. bei 2000 fl. Anzahlung aus freier Hand zu verkaufen. Auch sind einige große Bauplätze, welche an einem Bahnhofs- und Chaussee 1/2 Stunde von Leipzig gelegen, für Fabriken sich eignend, zu verkaufen. Referenzen belieben ihre Adressen sub R. M. 4055, an die Annoncen-Expedition von Rudolf Mosse, Leipzig, Grimma'sche Straße Nr. 2, I. Etage, abzugeben.

Ein frequenter Gasthof auf dem Lande, nahe bei Magdeburg, ist wegen vorgerückten Alters des Besitzers unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Preis 10,500 fl. Anzahlung 3-4000 fl. Näheres durch den Commissionair Fr. Wielert in Magdeburg.

Ein in frequenter Lage befindliches gangbares Kohlengeschäft zu verk. d. H. Löff. Ritterstr. 46, II.

Affocié-Gesuch. Zu einem am hiesigen Orte, der Mode nie unterworfenen, schon bestehenden industriellen Geschäft wird ein Affocié mit einer Baarumlage von 1500-2000 fl. gesucht. Hierauf Reflectirende wollen ihre werthen Adressen unter Chiffre L. L. 2000, in der Expedition d. Bl. niederlegen.

Für Damen zur gef. Beachtung! Zu einem nachweislich sehr gewinnreichen Unternehmen, bis jetzt ohne jede Concurrenz, wird die Beihilfung einer Dame mit 100-200 fl. gewünscht. Werthe Adressen sub C. W. S. durch die Filiale dieses Blattes Prinzenstraße 21.



Ein Pianino steht billig zu verkaufen Kleins
Windmühlstr. 11. 2. Hof 2 Tr. bei B. Holber.

Zu verkaufen billige gute Pianinos, Flügel
und Pianoforte Große Fleischergasse 17, 2. Et.

Pianinos, Pianoforte verkauft und ver-
mietet H. Seidler, Hall. Straße 11, 2. Et.

Ein gut gehaltenes Tafelstisch mit Metallplatte
ist zu verkaufen Johannisgasse 22, Garteng. pl.

Eine Geige ist billig zu verkaufen. Adressen
unter Chiffre M. H. 32. Expedition dieses Bl.

Meyer's Conv.-Lexicon,
17 Bde., gebd., fast neu, ist preisw. veräußl. Nr.
D. D. H. 17 d. Dra. Hebr. Schäfer, Petersstr. 32, erb.

Briefmarken aller Länder
werden im Einzelnen und Ganzen morgen Sonn-
tag von 10-12 Uhr vorm. billigst verkauft
Bismarckstr. Nr. 24, 3. Etage rechts.

Für Rosenliebhaber.
Sonabend Vormittag 10 Uhr werden Bayer-
ische Str. 14 im Garten, 24 hochstämmige Rosen,
feine Sorten, und einige Strauchgewächse verkauft.

2 Stück gute Winter-Röde, 1 Frauen-Wa-
ntel sind zu verkaufen Große Fleischergasse 28, 3 Tr.

Ein Waffenrock
für Dierfeldweibel ist zu verkaufen Neumarkt 27, IV.

Im Herren-Kleider-Magazin von G. Leysath
soll ein bedeutender Vorrath Ueberzieher, Röde,
Beinkleider, Westen und Schlafrode sehr billig
verkauft werden Neumarkt Nr. 36.

Ein gutes Familienbett ist zu verkaufen
Nicolaistraße Nr. 43, 2. Etage.

Zwei neue Sophas und neue Stahlfeder-
matr. mit Bettstellen sind zu verkaufen Hainstraße
Nr. 24, im Hofe rechts 1 Tr., beim Tapezierer.

Möbels-Verkauf u. Einkauf Kl. Fleischerg. 15.
Federbetten u. Matratzen Verkauf u.
Contorpalte u. Cassaschränke Ein- u. Verk.

Zu verkaufen 1 große Badentafel, 1 Schau-
ständer-Vorrichtung, 1 großer u. 2 kleinere Glas-
schänke, 1 kleines Schreibtisch, 1 Dängelampe,
1 Tafelwaage mit Gewicht, alles noch neu,
Krauß, Leipziger Straße Nr. 7 parterre.

Zwei Balanciers, fast neu, billig zu ver-
kaufen Krug's Restauration Emilienstraße 11.

Für Wind- oder kleinere Wassermühlen.
Ein überflüssiger Kupferlinderkasten, 4 Zoll
lang, 2 Zoll breit, so gut wie neu, ist billig zu
verkaufen in der Dampfstraße zu
Wespa bei Brandis.

Zu verkaufen sind eine Brückenwaage,
13 Ctr. Tragkraft und ein kupferner Kessel,
6 Fuß im Durchmesser Nr. 24, 2. Etage.

Ein Schrank, Wandbohrmaschine,
Sobel, Sägen und anderes Werkzeug soll
wegen Abreise billigst verkauft werden
Neulirchhof 12, parterre.

Ein eiserner Ofen, für Kamin-
passend, ist zu verkaufen Gortzstraße Nr. 2 im
Durchgang bei F. Otto.

Zu verkaufen ein Rinderstielwagen, billig,
noch in gutem Stande, Kl. Fleischerg. 11, II. l.

Ein eiserner Ofen ist billig zu verkaufen
Hospitalsstraße 21, 2 Treppen.

Ein großer eiserner Ofen, für Restaurat. etc.
passend, ist zu verkaufen Rübnerstraße Nr. 50.

Ein Zülflofen,
sehr gut heizend, passend für Restauration oder
größeres Local, steht wegen Veränderung äußerst
billig zu verkaufen Neulirchhof 13 im Hofe.

Eine Pfostenhür mit Schloß und
Wänden ist zu verkaufen Emilienstr.
Nr. 10 beim Hausmann.

Ein gut erhaltenes Glasstisch mit Futter u.
Oberfläch, sowie ein Glasstisch zur Aufstel-
lung von Waaren, und eine Partie Bretter
werden billigst verkauft Neulirchhof 13.

Wahres Feder guter Maß sind zu verkaufen
Plogwitz, Kurze Straße Nr. 10.

Zu verkaufen sind mehrere 2- u. 4rdr.
Sandwagen Schützenstraße Nr. 5.

Zu verkaufen ist ein harter 4rdr. Hand-
leiterwagen Gr. Fleischergasse Nr. 2, 4 Treppen

Ein Wagen ist zu verkaufen. Zu er-
fragen Katharinenstraße Nr. 19.

Elegante Reit- und Wagenpferde
habe ich zum Verkauf stehen.
F. Schnee, Köpplitz 8 (Kurprinz).

Ein Pferd ist zu verkaufen, drause Gute,
lammfromm und fehlerfrei.
Berliner Straße Nr. 6.

Zwei Karre
Arbeitspferde sind zu verkaufen
Koblenstraße 8.

Ein hübscher schwarzer Hundel ist billig zu ver-
kaufen Alexandersstraße 28, 1 Treppen.

Ein schwarzer, junger, gelehriger, stubenreiner
Hundel ist zu verkaufen Salzgraben 6, 2. Et.

Ein Transport Dessauer
und Bremer neumilchende
und hochtragende Kühe
sind angekommen und stehen zum Verkauf bei
Franck, Comissionär,
Waldstraße 42.

Ein Transport Des-
sauer neumilchende Kühe
trafen Freitag den 25.
October zum Verkauf
ein Gerberstraße Nr. 50, Schwarzes Kohl.
Hb. Perzling, Viehhändler.

Ein Pracht-Hund!
Ein echter Pyrenäerhund, schwarz, von nie
gesehener Größe (54 C. Meter Rückenhöhe,
186 lb schwer) als treuer Beschützer zu empfehlen.
Der Hund ist vollständig stubenrein u. mit Kin-
dern fromm. Zu verkaufen Große Fleischergasse
Nr. 8-9, Goldener Elephant.

Canarienvogel
sind zu verkaufen, darunter ein ganz Grüner.
Rendelslohnstraße 1. 1. Etage rechts.

Gute Parzer Canarienvogel,
400 Stück, etwas Feines für
Renner und Liebhaber, sind
zu verkaufen im Hofhaus
„Goldener Kahn“, Hain-
straße 24. 1. Et., Zimmer 2.
D. Schmalzer
aus Antreasberg am Harz.

Achtung.
Harzer Canarienvogel.
Die bekannten und beliebten Canarienvogel-
schen Parzer Canarienvogel, welche die
allerfeinsten Töne bei Tag wie bei Nacht schlagen,
kommen morgen Sonntag hier an, u. stehen
Gerberstraße, Stadt Braunschweig,
zum Verkauf.

Carl Sauerbrey,
aus Andreasberg am Harz.

Kaufgehe.

Baustelle
in angenehmer Lage der Vorstadt, möglichst in
der Nähe von stehendem Wasser, zur Anlage
einer kleinen chemischen Fabrik nebst
Wohnhaus geeignet, wird zu kaufen ge-
sucht. Nur Offerten mit Angabe der Lage,
Größe und des Preises sowie genaue Ver-
zeichnung der eben zu übernehmenden
Gebäude sinden Berücksichtigung.
Adressen unter W. B. S. H. 5000. durch die
Expedition dieses Blattes erbeten.

Häuser in Leipzig zu jedem Preise u.
gegen jede beliebige Anzahlung werden zu kaufen
gesucht durch
Eduard Böttlich,
Unterstadtstraße 16, Tr. B. III.

Hauskauf - Gesuch.
In der Grimma'schen Straße, am liebsten zwil-
schen Ritterstraße und Kalkmarkt, wird ein Haus
zu kaufen gesucht. Gef. Offerten unter Q. A. 395.
an die Annoncen-Expedition v. Haasen-
stein & Vogler hier.

Zu kaufen gesucht wird eine Schlosserei
oder kleine Maschinenbauerei. Adr. unter
R. G. H. 12 in der Expedition dieses Blattes.

Ein nachweislich gut rentir. Geschäft, gleich-
viel welcher Branche, wird zu kaufen gesucht.
Adressen unter J. T. 100 in der Expedition
dieses Blattes abzugeben.

Billig zu kaufen gesucht ein gut erhaltenes
Clavier. Offerten womöglich mit Preisangaben
abzugeben Kalkmarkt Nr. 1, 3. Etage

Ein- und Verkauf
Antiquitäten, Münzen, Juwelen etc.
Zehlesche & Köder, Königsstraße 25.

Königsstraße 13, im Hofe 1. Etage,
werden alle gangbaren Gegenstände, Werthpapiere,
Cautions-, Penfions-, Lager- u. Leibpapiere zu
höchsten Preisen gekauft, Rückkauf bill. gestattet.

so wie alle **Illustr. Journale**
andern Paul H. Jünger,
kauft stets Unterstadtstr. 14.

Getrag. Herrenkleider,
Damenkleid., Betten, Wäsche etc. kaufe zu höchstem
Preis. Adr. erbittet Barsuchgäßchen 5. Kösser.

Getr. Herrenkleider, Damenkleid., Betten,
Wäsche etc. kaufe zu höchstem
Preis zum höchsten Preis und erbittet Adressen Peters-
straße 30, Hof links 2 Treppen, W. Sonntag.

Getragt werden zu hohen Preisen
getz. Herren- u. Damen-
kleider, Betten, Wäsche, Uhren, Leibpapiere etc.
Nr. 12, Gr. Fleischerg. 12, D. L. 1. Tr. H. Kösser.

Getragene Kleidungsstücke, Wäsche, Betten werden
gekauft Kl. Fleischergasse 28, 3 Tr. bei F. F. Schulze.

Für Restauration
wird eine ovale Tafel, 2 1/2 Ellen lang, zu
kaufen gesucht. Pabst, Gerberstraße 44.

Eine möglichst vollständig eingerichtete kleine
Bühne wird zu kaufen gesucht. Adressen wolle
man unter H. H. 5 poste restante Scheukenditz
einbringen.

Zu kaufen gesucht wird ein noch in gutem
Zustande befindliches
Carambolage-Billard.

Gefällige Adressen: Sohlis, Wilhelmstraße
Nr. 11 bei Start.

Weinsäfer, 2-3 Eimer enthaltend, werden
zu kaufen gesucht. — Adressen mit Preisangaben
bitte man bei Herrn J. O. Wappler, Grimm-
Steinweg Nr. 59 niederzulegen.

Hasentelle
kauft und bezahlt die höchsten Preise: Georgen-
straße 24, 2 Treppen. E. Marsch.

Hasentelle kauft zum höchsten Preis
Grühl 52, 1. Etage.

Wagen zum Kohlenfahren, von 60 bis
100 Ctr. Tragkraft, neu oder doch in gutem Zu-
stande werden gesucht. Adressen unter R. A. 30
in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein leichter zweirädriger Sandwagen wird
zu kaufen gesucht Katharinenstraße Nr. 29, 1 Tr.

Gesuch!
Ein frommes, nicht scheues Pferd,
sowie ein leichter offener oder halb-
verdeckter Wagen (Einspanner) wird
zu kaufen gesucht. Adressen unter
H. H. H. 266 in der Expedition dieses
Blattes abzugeben.

Von einem intelligenten jungen Manne werden
zur Erweiterung seines lucrativen Geschäftes und
zur Ermöglichung einer reichen Heirath 8000
gegen hohe Binsen auf 2 Jahre gesucht.
Nicht anonyme Offerten B. B. 123 durch die
Expedition dieses Blattes erbeten.

500 Thaler erste und alleinige Hypothek
werden auf Grundbesitz bei Leipzig zu 5%
zu leihen gesucht.
Offerten unter H. 500. werden an die Expedi-
tion dieses Blattes erbeten.

7500 Thlr., der Räumung nicht leicht unter-
worfen, sind auf Hypothek auszuliehn.
Dr. Andrichs, Reichstraße 44.

8000 Thlr. in 1 oder 2 Posten d. 1. April
1873 gegen gute Hypothek auszuliehn. Adr.
unter A. 8000 in der Exped. d. Bl. niederzul.

2000 u. 10,000 sind sofort, **7000**
am 1. Januar hypothekarisch auszuliehn durch
Adv. Rind, Petersstraße Nr. 1.

1000 sind soj. gegen erste Hypothek, 5%,
auszuliehn. Adr. G. H. 15. Expedition d. Bl.

Capitale in jeder Höhe werden auf Hypotheken
geliehen und vermittelt. Näheres auf
C. K. H. 3 poste restante Leipzig.

Geld auf gute Betten, Wäsche, Kleidungs-
stücke, Uhren, Gold und Silber etc.
Binsen billigst, Grimm. Str. 24, Hintershaus II.

Gold an billigen alle Waaren
Uhren, Gold, Silber, Leibpapiere,
Wäsche, Kleidungsstücke, Pianinos, Cantosoren
und Besonnen bei Geissler, Grühl 52.

Gold auf alle Waaren, Uhren, Gold,
Silber, Leibpapiere, Wäsche,
Wäsche, Kleidungsstücke u. s. w. Beim
Rückkauf Binsen billigst Grühl 36, 1. Etage.

Geld auf Pfänder u. Leibpapiere. Kl. Fleischerg.
Nr. 28, III. Binsen pr. Thlr. 1 1/2. Schulze.

Geld-Vorschüsse
Burgstraße 26, II.

Gelaut werden zum höchsten Preis alle
Waaren sowie jeder Gegenstand von
Werth. Rückkauf gegen billige Binsen.

Geldvorschüsse
auf alle cour. Werthpapiere u. Leibpapiere stets
Kaufhalle, Tr. B. 1. Et.

Vorschuss auf Betten, Wäsche, Uhren, Gold,
Silber, Leibpapiere, Werthpapiere
und Waaren 21. II. Petersstraße 21, II.

Ein solider, thätiger und trebsamer
junger Geschäftsmann,
(25 Jahre alt) sein gebildet, von liebenswürdi-
gem Charakter und angenehmem Neuzern, sucht
hierdurch die Bekanntschaft einer selbstständigen
Jungfrau oder Wittwe, nicht unter
23 Jahren, freundlichen, einnehmenden Wesens,
mit einem Vermögen von 5-8000 oder eigenem
Geschäfte, zu machen. Die Bedingungen zu einer
glücklichen Ehe sind sernerseits erfüllt.

Damen, die diesem gut gemeinten Antrage ver-
trauens entgegenkommen, werden gebeten, ihre
Offerten, wenn möglich mit Photographie, die auf
Wunsch zurückgegeben wird, unter L. G. H. H. 100
in der Filiale d. Bl. Hainstraße 21 gef. nieder-
legen zu wollen.

Als den ersten Beweis des Vertrauens würde
es beachtet werden, wenn solche nicht anonym,
sondern offen und frei eingereicht würden
Unterhändler entschieden verboten.

Heiraths-Gesuch.
Ein gut situirter Geschäftsmann in den besten
Jahren sucht eine Lebensgefährtin beideren Cha-
racters aus braver Familie. Gef. Offerten mit
Photographie unter Angabe der ungefähren Ver-
mögens- und sonstigen Verhältnisse wolle man
vertrauensvoll in der Expedition dieses Blattes
unter A. H. H. 52. niederlegen.

Heiraths-Gesuch.

Ein junger Wittwer von angenehmem Aus-
sehen, Vater eines reizenden Kindes und Inhaber
gut rentirenden Engros-Geschäfts, sucht sich
zu verheirathen. Vermögende junge Damen,
die dieses reelle Gesuch berücksichtigen wollen,
geben, ihre w. Adressen mit Angabe mög-
licher Verhältnisse und Beifügung ihrer Photographie
vertrauensvoll unter Chiffre G. A. D. 373
die Expedition dieses Blattes einzulegen.

Ein junger Mann sucht einen Lehren
französischen Unterricht in Concordien
Grammatik und erbittet Adressen sub L. H. H.
durch die Expedition dieses Blattes

Gesucht Verleger acquirirter Gelegenheits-
dichte. Adr. erb. sub M. 10 poste rest. Leipzig

Wer giebt Stoffkunde? Adr. erb.
unter N. N. 100 durch die Expedition d. Bl.

Offen Stellen.

Gesucht
wird ein tüchtiger Agent für Verkauf von
gegen hohe Provision. Adressen erbittet
unter Chiffre M. K. H. 12, bei Herrn
Klemm, Unterstadtstraße, niederzulegen.

Für eine der besten deutschen Feuer-
versicherungs-Gesellschaften werden tüchtige Agenten
gesucht, die die Vertretung einer Lebens- und
Versicherung mit übernommen werden
Bewerber wollen sich unter A.-Z. 100
der Expedition d. Bl. melden.

Ein Buchhalter
wird für eine Maschinenfabrik zu
möglich baldigem Eintritt gesucht. Gef.
Offerten unter Chiffre O. V. H. 44
besördert die Annoncen-Expedition
von Friedrich Voigt in Gmünd.

Für ein hiesiges neu zu begründendes
Waaren-Engros-Geschäft wird ein zuverlässiger
tüchtiger junger Mann gesucht, der im Stan-
de den Principal während dessen Abwesenheit vertret-
en zu können. Bewerber ist Gelegenheits-
dauernde, selbstständige u. angenehme Ein-
nahmen. Adr. w. sub M. G. 25. Exp. d. Bl.

Für ein Bankgeschäft in einer größeren
Provinzialstadt wird ein junger Mann gesucht,
der mit der doppelten Buchführung vollkommen
vertraut ist und bereits im Bankfach gearbeitet.
Adressen nimmt die Expedition dieses
Blattes sub W. L. H. 8 entgegen.

**für Hand-
lungs-Commis 1888**
von
Hamburg,
Hopfenmarkt No. 1.

Kostenfreie Engagements-Vermittlung.
Gesucht speciell:
**Detailisten für Manufactur-
Weiss- und Modewaaren**
für Hamburg, Herzogthümer
Hannover. Salair sehr gut.
**Detailisten für Colonial- u. Kar-
waaren für Hamburg u. Zollver-
ein.** Salair sehr gut.

Nur Mitglieder können als Bewerber an-
treten. Statuten unentgeltlich.

Eine Reisestelle
in einem großen Seidenwaaren-
geschäft in großem Maßstab zu belegen. Der
Licitirte Bewerber wolle in 14 Tagen
näherer Angabe der bisher innegehabten Stellen
sub R. P. 409 an die Annoncen-Expedition
von Haasenstein & Vogler in Leipzig
einbringen. Bevorzugt werden solche, die
einiger Kenntniss der Sprache im Norden
lands schon gereist und mit der
Redaction und Pommeren bekannt sind.

Zur Catalogisirung einer wissenschaftlichen
Sammlung wird ein geübter Mann mit
Schriftschr. gesucht. Gef. Adr. mit
unter L. D. in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

Als Schreiber
wird ein junger Mann mit entsprechender
Handschrift für eine hiesige größere
Buchhandlung gesucht. Eintritt kann sofort
erfolgen. Schriftliche Anmeldungen, möglichst
mit Beifügung von Empfehlungen, werden
unter H. H. durch die Expedition d. Bl. erbeten.

Gesucht Holzbildhauer von
3. Ehrens, Kl. Windmühlstraße Nr. 11

Zwei Schriftsetzer.

In der Buchdruckerei G. Ferrari, vorm.
J. Eberle in Bozen (Deutsch-Südtirol) sind
2 solide und ganz tüchtige Setzer
sehr dauernde Condition.
Alphabetische Angabe pro Tausend
16 Kr. Diener. Währ. — Eintritt bis 15.
November, Offerten sozleich.

Handpressendruker,
gelbt in Heidenau und Schrift, jeden
Wetzer & Wittig, Windmühlstr. 11

Maschinenglosser
sucht Jul. Klinkhardt, Schriftsetzer
Buchbindergehilfen werden gesucht
Rittelstraße 11

Ein Buchbindergehilfe, acquirirter
findet dauernde Beschäftigung. Jul. Klinkhardt

Für die Redaction eines großen encyclopädischen Werkes
und ein vielseitig und literarisch gebildeter, mit dem Tactischen der Redactionsgeschäfte voll-
kommen vertrauter Mitarbeiter gesucht. Es wird auf eine jüngere Kraft reflectirt und wollen
günstige Bewerber, welche gewohnt sind, gründlich und selbstständig zu arbeiten, unter der
Chiffre P. M. 385 an die Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler in
Leipzig wenden.

Ein Buchbindergehilfe,
Cortimentarbeiter, kann feste u. gute Stell-
erhalten. D. Clausner, Reichstraße 15.

Buchbindergehülfen werden gesucht
Lindenstraße Nr. 3, 1. Etage.

**Ein Buchbindergehilfen u. einen Lauf-
schreiber** sucht Carl Hildt, Johannisg. 32, I.

Buchbindergehilfen sucht
W. Schumacher, Lindenstraße 10.

Tischler auf Bau und weiße Arbeit sucht
C. Töpfer, Colonnadenstraße Nr. 5.

4 Tischlergesellen finden bei gutem Lohn
dauernde Beschäftigung Weststraße Nr. 50.

**Einem zuverlässigen tüchtigen
Tischler für genaue Arbeiten**
sucht die Hoffmann'sche Patent-
Rauisen-Fabrik, Mühlgasse 2.

Tischlergesellen auf weiße Arbeit werden
gesucht Eibonistr. Nr. 19

Einem guten Tischlergesellen sucht sofort
K. Kalland, Holzbildhauer, Sternstr. 36, I.

Tischlergesellen
suchen sich melden.
Dähmert & Eisner,
Piano-Reparatur-Fabrik,
Lutzenstraße 20.

Einem Tischlergehilfen auf weiße Arbeit
sucht Groß Windmühlenstraße Nr. 1 b.

**Ein junger Mann, der im Holz-
geschäft bewandert, womöglich praktisch
oder theoretisch gebildeter Zimmerer
u. wird sofort in engagirt gesucht.
Auf dauernde Stellung wird gesehen.
Adressen unter F. F. 115, besor-
det die Expedition dieses Blattes.**

**Drehler-Schiffen, gute Holzarbeiter,
den Arbeit in der Dampfdruckerei von
Schmidt & Brendel, Dörrienstraße 1 b.**

**Einem Mechaniker
Carl Meissner.**

**Gewissenhafte Näh-
maschinen-Justirer für
Schiffen u. Wheeler-
Wilson-Construction
finden gute u. dauernde
Stellung bei
C. Hoffmann,
Mühlgasse 2.**

**6-8 Formier,
wie tüchtige Maschinenschloffer** werden auf
lohnende und dauernde Accordarbeit zum so-
fortigen Eintritt gesucht.
Richard Klinkhardt,
Maschinenfabrik und Eisengießerei Wurz.

**Geführte Schloffer und Dreher, ge-
borene Schen- und Sandformer** sucht gegen
den Lohn und guten Accord die Halle-
sberger Eisengießerei u. Maschinen-
bau-Gesellschaft in Schleifend.

**Ein tüchtiger Schloffer, welcher auch Bräuden-
schloffer selbstständig bauen kann, findet nach
gehalt angereicherter Stellung.
Adressen bei Herrn H. Böttcher, Restaurat-
or, Reichstraße, Roß Hof.**

**Ein Arbeiter,
auf Schlosserei- und Anstreicher-
arbeiten will, gleichzeitig aber auch fahrem
u. erhält aufhaltende Beschäftigung bei
C. A. Bismantel, Reuditz, Dörrienstr. 32.**

Einem Malergehilfen finden dauernde
Beschäftigung bei
Theodor Schwan
in Gaisichen bei Chemnitz.

**Gesucht werden für Leipzig 6-8 tüchtige
Arbeiter für dauernde Winterarbeit à Stunde
w. Adressen bei
R. Richter in Leipzig,
Schülergasse 8, 3. Et.**

**Arbeiter werden gesucht, à Stunde 3 w,
Adressen 2 b, zu melden beim Pöller.**

**10 Schneidergehülfen,
Arbeiter, finden noch dauernde
Beschäftigung bei
Friedrich Ziegler, Markt 13.**

**Ein Lehrling
auftrage in der lithographischen Anstalt
Breitkopf & Härtel.**

**Lehrlings-Gesuch.
Einem jungen Lehrling** von guten
Arten kann unter günstigen Bedingungen die
Buchbinderei gründlich erlernen.
D. Clausner, Reichstraße 15.

**Einem Kellner, Commis, Markt, Kutack,
Knechte etc. L. Friedrich, Gr. Fleischg. 3.**

**Gesucht i. Kellner, Commis, Diener, Markt-
bischer, Gärtner, Kutacker, Haus- u. Laufburschen,
Nachte durch Werner & Lindner, Ritterstr. 2, I.**

**Offene Stellen für: 1 tücht. Del. Barm,
1 Dist.-Scholar, 1 Hofm., 1 herrsch. Diener,
2 Kutacker, 2 Kellerburschen, 5 Laufburschen,
6 Knechte. A. Hoff, Ritterstraße 46, II.**

**Gesucht wird für das am 1. Januar künft.
Jahres in Leipzig zu erscheinende Officiers-Casino
ein Capellan.**

Auf diesen Posten reflectirende Leute werden er-
sucht sich unter Vorzeigung ihrer Papiere beim
Major von Terrini, Leipzig, Wendelschloß-
straße Nr. 5, anzumelden.

**Gesucht
werden 6 bis 8 Mann gute Arbeiter auf
den Abbau in der Eisenstraße Nr. 4**

**Ein mit guten Attesten ver-
sehener herrschaftl. Kutacker,
verheirathet oder unverhei-
rathet, der mit Kurusspferden
gut u. sicher umzugehen ver-
steht, wird bei hohem Lohne
zum sofortigen Antritt ge-
sucht. Offerten mit Zeug-
nissen unter B. & C. poste
restante Calbe a/S. franco
niederzulegen.**

**Ein Bursche von 15-17 Jahren zu leichter
Arbeit wird bei gutem Lohn gesucht
Hospitalstraße Nr. 15, 2. Etage.**

**Ein junger Mann,
dem gleichzeitig Gelegenheit geboten
wird, die kaufmännische Wissenschaft
zu erlernen, findet Stelle als Bursche
Frankfurter Straße Nr. 52
im Comptoir.**

**Einem Burschen von 14-16 Jahren auf
Wohnlohn sucht J. Schulz, Mühlgasse 8.**

**Ein Bursche von 15-16 J. wird in 8 Jähr-
lohn gesucht in der Bäckerei Gr. Windmühlenstr. 19.**

**Ein Bursche von 14-16 Jahren findet
dauernde Stelle in der Dampfdruckerei von
Schmidt & Brendel, Dörrienstraße 1 b**

Ein Bursche wird sofort gesucht
Sternwartenstraße 15, porterre

**Gesucht wird ein junger kräftiger Bursche
von 17-20 Jahren als Radfahrer (Lohn
3 w) bei
Fugo Kullmann Jr.**

**Ein Bursche von 14 bis 16 Jahren wird
gesucht Radfahrer Steinweg 17 im Gewölbe.**

**Gesucht für hier und nachwärts 4 ordentliche
Kellnerburschen d. G. Weber, Peterstraße 40.**

**Ein junger Laufbursche für Contor wird
gesucht.
Adressen unter R. M. 1729. sind in der
Expedition dieses Blattes niederzulegen.**

**Ein Laufbursche wird zum sofortigen An-
tritt gesucht von
Franz Bauer, Markt 17, Könlghaus.**

Einem ehrliehen Laufburschen sucht
Hermann Traß, Stadt Göttha.

Ein ordentl. Laufbursche findet feste Stelle
in der Conditorie Grimma'scher Steinweg 10.

Einem kräftigen Laufburschen sucht ins
Jahrlohn
H. H. Kahle, Schützenstraße Nr. 4.

Einem kräftigen gestalteter Knabe von
15 Jahren findet sofort dauernde Stelle als
Laufbursche in der Expedition des Leip-
ziger Voranzeigers Johannsgasse Nr. 32.

Einem gewandten Laufburschen von hier findet so-
fort Stelle Hainstr. 21, Poterie-Collection, Gew.

**Gesucht wird ein Laufbursche ins Jahr-
lohn. Mit Zeugnissen zu melden bei
August Seyne, Sternwartenstr. 43.**

**Ein Laufbursche
wird gesucht Emilienstraße Nr. 2.**

**Einem deutschen Burschen
wird für 2 Kinder von 7 und 9 Jahren nach
Dresden gesucht durch das Placirungs-
Bureau Reuthof Nr. 1 im Laden.**

**Schmuckfedern.
Für eine Schmuckfedern-Fabrik** wird ein junges
gebildetes Mädchen, welches in allen Arbeiten ge-
übt sein muß, als Directorin gesucht. Angenehme
Stellung und gutes Salair werden zugesichert.
Hr. unter „Födersabrik“ nimmt Herr Otto
Klemm, Untereckstraße, entgegen.

**Für ein feines Salanterie-Waaren-Ges-
chäft** wird eine gewandte Verkäuferin,
welche in dieser Branche bereits thätig war, zu
engagiren gesucht und Offerten unter Chiffre
H. F. 24 poste restante Leipzig erbiten.

Geübte Mäntel-Arbeiterinnen finden bei
gutem Lohn dauernde Beschäftigung
Reuditz, Seitenstraße 21, 3. Et. links.

Gesucht werden geübte Schneiderinnen
Gr. Fleischergasse 14, 4. Etage I.

**Ein Mädchen, welches Lust hat unentgeltlich
das Schneidern, sowie auch Nähmaschine zu er-
lernen, kann sich melden
Inselstraße 14, im Hofe 3 Tr. rechts.**

**Eine Punctirerin
findet sofort bei hohem Lohn dauernde Arbeit bei
G. Fischer & Co., Katharinenstraße 2.**

Gesucht einige Oefterinnen bei
F. Niedel, Schützenstraße 4, Hintergeb.

Falzerinnen und Oefterinnen sucht
Carl Hildt, Johannsgasse 32, I.

**Ein Mädchen, im Falzen u. Oeftern geübt,
sucht Jul. Hager, Peterstraße.**

Mädchen zum Falzen und Oeftern werden
gesucht Mittelstraße 30.

Mädchen zum Falzen und Oeftern sucht
Schumacher, Lindenstraße Nr. 10.

**Falz- und Hestmädden
finden dauernde Beschäftigung in der Buchbinderei
von
Breitkopf & Härtel.**

**3 Cigarrenwickelmacherinnen,
welche Tabak-Deckblätter aufsetzen können,
finden lohnende Beschäftigung auf Accord oder
Wochenlohn in der Cigarrenfabrik von
Paul Bernh. Morgenthaler,
Windmühlenstrasse 28**

**Arbeiterinnen
werden bei gutem Lohn gesucht.
Kaltschmidt & Seib Nachf.,
Briefschreibmaschinen-Fabrik,
Lutzenstraße 1 part.**

**Autonödiges Mädchen
finden leichte dauernde Beschäftigung
H. L. Jörn, Emilienstraße 11.**

**Gesucht 2 Kellnerinnen, 1 Jüngere, 4 Mädchen
für Alles u. 1 Kindermädden Wagazing 11, I.**

**Ein Kuchin
wird zum 1. Nov. von einer
adeligen Familie gesucht. Nur
solche, welche gute Zeugnisse
aufweisen können, mögen sich
melden Thomagässchen 1, III.**

**Tüchtige Kochmädchen f. hies. und
ausw. Hotels suchen bei hohem Gehalt
W. R. & S. Lindner, Ritterstr. 2, I.**

**Ein junges Mädchen bietet sich Ge-
legenheit in einem großen Privat-Haus-
halte das feine Kochen zu erlernen.
Näheres im Schnittgeschäft der Frau Dolge,
Große Fleischergasse.**

**Ein junges Mädchen, welches das Kochen
erlernen will, kann sich melden Große Fleisch-
ergasse Nr. 29, Solones Derg.**

**Als Gesellschafterin
für eine hochgeehrte Familie (deutsch) in St. Peters-
burg wird zum Antritt per 1. Januar eine junge
Dame, welche der franz. Sprache vollkommen
mächtig ist, gesucht. Bedingung: geborene
Sachsin und angenehmes Aussehen.
Näheres im Placirungs-Bureau Neu-
tirchhof Nr. 1 im Laden.**

**Offene Stellen für 2 ganz selbst. Del.-
Wirthechaften, 1 Priv.-Wirthechaft, 2 Koch-
mädchen, 5 Kellnerinnen (Ritt u. Priv.), 3 Kinder-
mädchen (ausw.). A. Hoff, Ritterstraße 46, II.**

**Ges.: Wirthech., Verkäuf., Kellnerin., Köchin, u.
Dieses v. Werner & Lindner, Ritterstr. 2, I.**

**Geu. Wirthechaften., Verkäuf., Kellnerin., Köchin.,
Stuben- und Dienstmädchen. Gr. Fleischerg. 3, I.**

**Gesucht u. 1 Mädchen, das einer H. Wirthech.
vorziehen kann Neumarkt Nr. 40, 1 Treppe.**

**Für ein junges gebildetes Mädchen,
welches die Oekonomie erlernen will,
kann ich eine gute Stelle nachweisen.
Reichstraße 1. W. Holtzner.**

**Gesucht tüchtige Mädchen für Küche und
Haus Grimma'sche Straße Nr. 26, porterre.**

**Gesucht zum 1. Nov. ein Dienstmäd-
chen für Haus und Küche auf Land in der Nähe
von Leipzig. Näh. Eisenstraße 5, im Laden.**

**Gesucht wird zum sofortigen Antritt ein
Mädchen für Küche und Hausarbeit Garten-
straße Nr. 7, part. links.**

**Ein gutes kräftiges Mädchen findet sof. Stell-
ung. Zu erfr. Peterstraße 50c, im Bäder.**

**Gesucht ein ordentl. Mädchen. Mit Buch
Inselstraße 11 im Gartengebäude.**

**Hausmädden gesucht
bei hohem Lohn sofort oder später.
Sonntag zu melden mit Buch
Leibnizstraße 23, I.**

**Gesucht wird 3. sofortigen Antritt ein junges
gewandtes Mädchen von 16-18 Jahren Hospital-
straße Nr. 39 bei Frau Krüger.**

Ein Mädchen, welches der bürgerlichen Küche
allen gut vorzuziehen kann, wird zum 1. Novbr.
gesucht. Mit Buch zu melden Gr. Windmühlenstr. 19.

Gesucht wird ein Dienstmädchen
Königsstraße 25, II. Hinterhaus

Ein Mädchen findet Stelle. Zu erfragen
Lindenstraße Nr. 5 beim Hausmann.

Für Staben-
reinigung
und Kinder-
wartung findet
ein ordent-
liches
mit guten At-
testen
per 1. Novbr.
Stellung.
Näheres
ertheilt

Mädchen

**Robert Braunes,
Leipzig - Annoncen-Bureau - Markt 17.**

Ein ordentliches Mädchen von aufwärts, ca.
15 Jahre alt, welches Liebe zu Kindern hat und
leichte häusliche Arbeit verrichten kann, wird
gleich oder zum 1. November zu mieten gesucht
Mittelstraße 24, 3 Etage.

Gesucht.
Ein tüchtiges und zuverlässiges Kindermädchen
findet gute Stellung. — Zu melden früh vor
11 Uhr an in Stadt Rom.

Gesucht eine Aufwartung für einige Stunden
des Vormittags Königstraße Nr. 14, 3. Et. rechts.

Zur Aufwartung wird eine anständige Frau
gesucht Zimmerstraße 5, 1 Trepp. links.

Ein junges Mädchen wird gesucht zur Auf-
wartung täglich von 1-4 Uhr. Zu erfragen bei
Frau Gaafe, Färberstraße Nr. 9.

Stellengesuche.

Ein junger solider Kaufmann
mit besten Zeugnissen versehen, welchem 6-7
Stunden freie Logiszeit zur Verfügung stehen,
sucht unter bescheidenen Ansprüchen in einem ge-
werblichen oder Fabriketablisement als Buchhalter
oder Correspondent etc. ein Engagement. Offerten
bittet man unter Chiffre U. B. 3. in der Exped.
d. Bl. geneigtest zu deponiren.

Ein junger militärischer Commis, gegenwärtig
noch in Condition, sucht unter bescheidenen An-
sprüchen eine Contor- oder Lagerstelle, gleichviel
welcher Branche, und bittet man gef. Offerten
unter B. H. 12 in der Expedition dieses Blattes
niederzulegen.

Ein in verschiedenen Branchen er-
fahrener Kaufmann (28 Jahre alt),
welcher seit mehreren Jahren mit gutem
Erfolg ganz Deutschland bereist hat,
und mit allen Comptoirarbeiten voll-
kommen vertraut ist, sucht geküßt auf
die besten Empfehlungen per 1. Jan.
1873 oder früher anderweitig Stellung
für Comptoir oder Reise. Geehrte
Adressen bittet man unter Z. 10. in
der Exped. d. Bl. niederlegen.

Ein Kaufmann und Fabrikant, der die
Leitung einer Cigarrenfabrik ganz selbstän-
dig seit Jahren besorgt hat, aber auch Verhält-
nisse gewungen ist, wieder in Condition zu gehen,
sucht irgend Stellung in einer Fabrik. Der
Betreffende würde, da er an Thätigkeit von Ju-
gend auf gewohnt ist u. seine Arbeit liebt, jeden
Posten gern annehmen und bittet gef. Off. unter
Chiffre R. U. 412 an die Annoncen-Expedi-
tion von Haasenstein & Vogler in
Leipzig gelangen zu lassen.

Ein Student sucht eine Stellung als Vorleser,
Gesellschafter oder dergl., auch wünscht derselbe
Buchhändlercorrectionen anzunehmen. Gef. Adv.
bittet man niederzul. Plauenischer Platz 2, 1 Tr.

**Für Cigarrenfabrikanten.
Ein Kaufmann und Fabrikant, der die
Leitung einer Cigarrenfabrik ganz selbstän-
dig seit Jahren besorgt hat, aber auch Verhält-
nisse gewungen ist, wieder in Condition zu gehen,
sucht irgend Stellung in einer Fabrik. Der
Betreffende würde, da er an Thätigkeit von Ju-
gend auf gewohnt ist u. seine Arbeit liebt, jeden
Posten gern annehmen und bittet gef. Off. unter
Chiffre R. U. 412 an die Annoncen-Expedi-
tion von Haasenstein & Vogler in
Leipzig gelangen zu lassen.**

**Zebrn Thaler,
nach Befinden 25 Thaler Belohnung Dem-
jenigen, welcher einem geübten Copisten bis zum
1. I. D. eine Stelle auf einem Bahnreau
oder eine dergleichen in das hoch einschlägige
Stelle besorgt. Werthe Adressen wolle man in
der Expedition dieses Blattes unter K. R. 12,
abgeben.**

Ein gewandter Schreiber mit schöner Hand-
schrift, in der Correspondenz erfahren, sucht
baldestig Stellung. Gehälige Offerten Kau-
dörfer Nr. 22, 1 Treppe

Ein junger Mann, welcher am 1. Octbr. a. c.
seine Militärlzeit beendet hat, sucht bis zum
1. November Stellung als Hausknecht oder
Wartbellscher. Geehrte Adv. F. A. 4. in der
Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein junger Mensch von 17 Jahren sucht Stel-
lung als Wartbellscher oder sonst ähnliche
Stellung. Näheres Lorigingstraße 18, Hof 1 Tr.

Ein junger Mann, cautionfähig, sucht
Stellung als Wartbellscher, Laufbursche oder Ar-
beiter. Gef. Adressen werden unter E. K. durch
die Expedition dieses Blattes erbiten.

Ein verheiratheter Mann, der sich
jeder Arbeit
unterzieht, sucht sofort irgend welche Beschäftigung.
Werthe Adressen sub R 516, befördert
Robert Braunes,
Leipzig - Annoncen-Bureau - Markt 17.

Ein junges Mädchen aus Schlesien, mit
dem Papiere vollständig vertraut, und das die
Stelle einer Directorin bekleidet hat, sucht bald
oder später eine entsprechende Stelle als Ver-
käuferin. Adressen erbitet man bei Reich-
bach, Gartenstraße Nr. 7 part.

Eine Kaufmanns-Wittwe in einer grösseren Fabrikstadt Sachsens...

Ein junges anständiges Mädchen, das sich als Verkäuferin ausbilden will...

Ein junges Mädchen von auswärtig, welches perfect im Schneidern und Weißnähen ist...

Ein anst. gebild. Mädchen sucht per 1. Nov. Stelle als Verkäuferin...

Eine junge anst. Dame sucht Engagement in einem Blumen-Geschäft...

Ein junges anständiges Mädchen von auswärtig sucht bis zum 15. November...

Eine gebildete Schneiderin, welche noch ein paar Tage frei hat...

Zwei j. Mädchen suchen in Prag u. Schneidern in u. außer dem Hause Beschäftigung...

Ein anst. Mädchen, geübt im Schneidern, wünscht noch einige Tage in der Woche...

Ein gebildetes junges Mädchen, beabsichtigt den Elementarunterricht zu erhalten...

Verhältnißlosler wünscht eine sehr beschäidene Wittwe in No. 3. 1. Nov. Stelle...

Ein junges Mädchen von auswärtig sucht per 15. Nov. Stellung als Jungmagd...

Ein junges gebildetes Mädchen aus guter Familie, mit dem besten Zeugnisse...

Ein ordentl. Mädchen, welches im Nähen u. Plätten, sowie Zimmerrein. erf. ist...

Ein anständiges Mädchen sucht Dienst zum 1. oder 15. Novbr. für Küche und häusliche Arbeit...

Ein ordentl. Mädchen sucht Stelle für Küche und Hausarbeit...

Zwei ordentl. Mädchen suchen Dienst für Küche u. Hausarbeit zum 1. Nov....

Ein junges Mädchen sucht a. 1. oder 15. Nov. Dienst bei einer anständigen Herrschaft...

Ein ordentliches Mädchen von 16 Jahren sucht einen leichten Dienst für häusl. Arbeit...

1 Mädchen, w. bürg. Küche vorst., 1 Mädchen für häusliche Arbeit...

Miettsuche.

Sucht

wird ein Parterre-Geschäftslocal, Loge: Markt, Grimma'sche oder Petersstraße...

Ein Gemölde mittlerer Größe mit kleinem Nebenzimmer zum Heigen für reinliche Artikel...

Gefällige Adressen unter G. D. 444 in der Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein Gemölde, zu Eigarrengeschäft passend, möglichen Petersstraße, wird sofort zu mieten gesucht...

Sucht

zu Neujahr in den Sälichen Vorstädten oder in Reudnitz ein geräumiges Parterrelocal für eine Steinbrücke...

Zu mieten gesucht eine Werkstätte für Schlosserei...

Eine Werkstelle

für reinliche Arbeit wird in der Nähe der Johannstraße gesucht...

Ein großes Logis in bester Lage der innern Stadt, nicht über 3 Treppen...

Gesucht wird von anständigen, pünktlich zahlenden Leuten ein Logis, Stadt oder innere Vorstadt...

Eine Familie ohne Kinder sucht von Ostern 1873 an ein Logis zum Preise von 200-250 fl. jährlich...

Gesucht wird ein kleines Logis von einer Witwe...

Ein Paar Leute ohne Kinder (von der Waise) suchen eine Kammer oder ein kleines Logis...

Gesucht wird sofort eine leere Stube mit Kammer oder Küche für ein Paar Leute...

Zu mieten gesucht werden 3-4 meublirte Zimmer, möglichst an der Promenade...

Ein Garçon, arge stellt, sucht 1. Nov. in der Nähe des Brühl's ein meublirtes Logis...

Ein Stad. phil. sucht auf sofort ein meublirtes Zimmer mit Saal u. Hauschlüssel...

Wohnung gesucht in der Nähe der Sternwartenstraße, ein f. freundlich, womöglich mit Instrument...

Ein junger Mann sucht ein freundliches meubl. Zimmer mit Bett...

Zu mieten gesucht wird von einer pünktlich zahlenden Frau eine Stube mit oder ohne Reubel...

Gesucht wird von einer anständigen Dame eine meublirte Stube...

Eine Schlafkammer in einer heizb. Stube wird gesucht...

Ein anständiges Mädchen sucht Schlafkammer...

Billiche Pension für 3 junge Leute bei sehr anständiger Familie...

Vermietungen.

Planino zu vermieten Petersstr. 21, Hofm. Hof III.

Feldverpachtung. Mehrere oder gutes Feld sind in Lindeman im Ganzen oder Einzelnen zu verpachten...

Ein Gemölde, welches sich auch als Arbeitslocal oder Niederlage eignet...

Geschäftslocale in allen Größen am Königsplatz, an der Promenade und am Brühl...

In der Nähe des Marktes ist die erste Etage als Geschäftslocal nächst Ostern zu vermieten...

Zu vermieten sofort kleine Werkstätte Eidonienstraße Nr. 16.

Ein großes Zimmer m. Nebencabinet,

passend für Comptoir oder Lager

ist sofort zu vermieten. Näheres in der Annoncen-Expedition v. Rudolf Mosse...

Arbeitsraum mit Dampfkraft ist in der Beschorstadt sofort zu vermieten...

Vermieth. Fabrikräume, Gewölbe, Niederlagen, Werkstätten, Logis von 48-900 Thaler...

Zu vermieten ist zu Neujahr Bräuer Str. Nr. 6 eine größere u. kleinere Niederlage...

Große Lagerräume, Böden etc. sind zu vermieten Kohlenstraße Nr. 8.

Vermietung pr. 1. Jan. 1873 eine Niederlage mit Boden. Adressen: Kleine Funkenburg, Comptoir.

Zwei große Keller sind zu vermieten Dresdner Straße 43, parterre.

Ein hob. Part. 5 Stab. u. Zubehör 450 fl. nahe am Rosenthal hat Ostern 1873 zu verm. d. Local-Comptoir von F. L. Scheffler...

Wohnungen sofort und Neujahr: Parterre 3 ar., 1 k. Zimmer, 3 Kammern etc.

Ein hob. Part. 5 Stab. u. Zubehör 450 fl. nahe am Rosenthal hat Ostern 1873 zu verm. d. Local-Comptoir von F. L. Scheffler...

Wohnungen sofort und Neujahr: Parterre 3 ar., 1 k. Zimmer, 3 Kammern etc.

Ein hob. Part. 5 Stab. u. Zubehör 450 fl. nahe am Rosenthal hat Ostern 1873 zu verm. d. Local-Comptoir von F. L. Scheffler...

Wohnungen sofort und Neujahr: Parterre 3 ar., 1 k. Zimmer, 3 Kammern etc.

Ein hob. Part. 5 Stab. u. Zubehör 450 fl. nahe am Rosenthal hat Ostern 1873 zu verm. d. Local-Comptoir von F. L. Scheffler...

Wohnungen sofort und Neujahr: Parterre 3 ar., 1 k. Zimmer, 3 Kammern etc.

Ein hob. Part. 5 Stab. u. Zubehör 450 fl. nahe am Rosenthal hat Ostern 1873 zu verm. d. Local-Comptoir von F. L. Scheffler...

Wohnungen sofort und Neujahr: Parterre 3 ar., 1 k. Zimmer, 3 Kammern etc.

Ein hob. Part. 5 Stab. u. Zubehör 450 fl. nahe am Rosenthal hat Ostern 1873 zu verm. d. Local-Comptoir von F. L. Scheffler...

Wohnungen sofort und Neujahr: Parterre 3 ar., 1 k. Zimmer, 3 Kammern etc.

Ein hob. Part. 5 Stab. u. Zubehör 450 fl. nahe am Rosenthal hat Ostern 1873 zu verm. d. Local-Comptoir von F. L. Scheffler...

Wohnungen sofort und Neujahr: Parterre 3 ar., 1 k. Zimmer, 3 Kammern etc.

Ein hob. Part. 5 Stab. u. Zubehör 450 fl. nahe am Rosenthal hat Ostern 1873 zu verm. d. Local-Comptoir von F. L. Scheffler...

Wohnungen sofort und Neujahr: Parterre 3 ar., 1 k. Zimmer, 3 Kammern etc.

Ein hob. Part. 5 Stab. u. Zubehör 450 fl. nahe am Rosenthal hat Ostern 1873 zu verm. d. Local-Comptoir von F. L. Scheffler...

Wohnungen sofort und Neujahr: Parterre 3 ar., 1 k. Zimmer, 3 Kammern etc.

Ein hob. Part. 5 Stab. u. Zubehör 450 fl. nahe am Rosenthal hat Ostern 1873 zu verm. d. Local-Comptoir von F. L. Scheffler...

Wohnungen sofort und Neujahr: Parterre 3 ar., 1 k. Zimmer, 3 Kammern etc.

Ein hob. Part. 5 Stab. u. Zubehör 450 fl. nahe am Rosenthal hat Ostern 1873 zu verm. d. Local-Comptoir von F. L. Scheffler...

Wohnungen sofort und Neujahr: Parterre 3 ar., 1 k. Zimmer, 3 Kammern etc.

Ein hob. Part. 5 Stab. u. Zubehör 450 fl. nahe am Rosenthal hat Ostern 1873 zu verm. d. Local-Comptoir von F. L. Scheffler...

Wohnungen sofort und Neujahr: Parterre 3 ar., 1 k. Zimmer, 3 Kammern etc.

Ein hob. Part. 5 Stab. u. Zubehör 450 fl. nahe am Rosenthal hat Ostern 1873 zu verm. d. Local-Comptoir von F. L. Scheffler...

Wohnungen sofort und Neujahr: Parterre 3 ar., 1 k. Zimmer, 3 Kammern etc.

Ein hob. Part. 5 Stab. u. Zubehör 450 fl. nahe am Rosenthal hat Ostern 1873 zu verm. d. Local-Comptoir von F. L. Scheffler...

Wohnungen sofort und Neujahr: Parterre 3 ar., 1 k. Zimmer, 3 Kammern etc.

Ein hob. Part. 5 Stab. u. Zubehör 450 fl. nahe am Rosenthal hat Ostern 1873 zu verm. d. Local-Comptoir von F. L. Scheffler...

Zu vermieten ist sofort eine leere heizb. Stube an einen alleinlebenden Herrn oder Dame...

Eine freundl. Stube ohne Reubel ist an eine junge Leute zu verm. Brandenburgerstr. 41, IV. 1.

Garçonlogis, elegant meublirt, pr. 1. November zu vermieten...

Logis, fein meublirt, mit Schlafcab. ist in Plagwitz Str. nahe Haltestelle der Eisenbahn gel. u. w. oder 1. Nov. an einen feinen Herrn zu verm. Näh. Klosterstr. 11, I.

Ein fein meublirtes Garçonlogis, mit oder ohne Schlafzimmer ist per 1. Nov. zu vermieten...

Garçon-Logis. Ein f. meubl. Zimmer nächste Loge und Aussicht, sofort zu vermieten...

Ein gut meublirtes Garçonlogis ist sofort zu vermieten...

Garçonlogis, anständig meublirt, zu vermieten...

Zu vermieten sofort ein f. Garçonlogis mit Doppelfenstern...

Zu vermieten ist 1. Novbr. Stube mit Kammer, unmeubl., an junge anständige Leute...

Zu vermieten 1. Nov. 1 meubl. Zimmer mit Klooven an 1 Herrn Burgstraße 5, 3. Et.

Ein meubl. Zimmer mit Schlafcabinet ist an einen Herrn zu vermieten...

Eine gut meubl. Stube mit Kammer u. Schlafschlüssel ist an 1 Herrn zu vermieten...

Eine Stube mit Klooven ist für einen erhabenen Herrn zum 1. Nov. zu verm. Brühl 2.

An 1 oder 2 anständige und gemüthliche junge Leute ist 1. n. R. eine meublirte Stube mit Schlafzimmer zu vermieten...

Eine freundliche meublirte Stube mit Schlafcabinet, in nächster Nähe der Promenade...

Eine meublirte Stube mit Kammer ist an einen Herrn zu vermieten...

Eine gut meubl. Stube mit Klooven und Hauschlüssel ist zu vermieten...

An zwei anständ. Herren ist eine gut meubl. Stube mit Schlafcabinet zu verm. u. 1 k. zu beziehen...

Eine große Stube mit Schlafcabinet, meublirt oder unmeublirt ist zu vermieten...

Sofort oder zum 1. Nov. ist ein Zimmer mit oder ohne Kammer zu verm. Turnerstr. 2, I.

Zu vermieten ein archit. schön, meublirtes Zimmer an einen soliden Kaufmann...

Zu vermieten eine meublirte Stube mit Saal u. Saalchl. Gr. Fleischerstraße 6, 2. Etage.

Zu vermieten ist eine gut meubl. Stube für 1 oder 2 Herren...

Zu vermieten ist ein freundl. Gemölde an einen anständ. Herrn Nicolaisstraße 24, 2. Et.

Zu vermieten sind an Herrn aus Stube und eine Stube nebst Schlafcabinet, meublirt oder vom 1. Nov. an Ritterstr. 24, 2. Et.

Zu verm. an 1-2 Herren ein f. meubl. meubl. Part.-Zimmer Gr. Windmühlstr. 12, I. 1. Etage.

Zu vermieten eine freundl. meubl. Stube mit Saal u. Saalchl. Erdmannstr. 4, parterre...

Eine meublirte Stube für alleinst. Damsch. Schulnaben, mit oder ohne Kost Inselfstraße 11, im Gartengebäude.

Ein anständig meubl. Zimmer, 6 u. 8 St. ist sofort zu vermieten Sidonienstraße 19, I. 1. Et.

Ein Stübchen ist an ein paar Mädchen zu vermieten...

Ein fein meubl. 3er-stufiges Zimmer ist an einen Herrn mit oder ohne Pension zu vermieten...

Eine elegant aufmeubl. Stube vorst., mit Saal u. Saalchl. ist zu vermieten Wittelsstr. 16, 2. Et.

Zum 1. November ist ein f. meubl. chemisches Laboratorium ein f. meublirtes Zimmer an zwei Herren zu vermieten...

Ein fein meubl. Zimmer nebst Bett ist an einen anständigen Herrn zu vermieten...

Sofort zu beziehen sind mehrere Zimmer hell und freundlich, mit schöner Aussicht, mehreren Schlafstellen...

Eine gut meubl. Stube mit 1 oder 2 Betten ist zu vermieten...

Zu beziehen ist sofort ein meubl. Zimmer an einen Herrn Studirenden...

Man miedt. Stube ist sofort oder 1. Nov. zu vermieten Humboldtstraße Nr. 14, 4 Tr.

Man freundl. miedt. Stube ist an einen Herrn zu vermieten Sophienstr. 12, pl.

Zwei fein miedt. Zimmer sind zu vermieten Sophienstraße 7, 1. Etage.

Walterstraße 33, 2 Tr. ist eine hübsche Stube zu vermieten als Schlafkammer zu verm.

Eine fein miedt. Stube mit 2 Fenstern an einen soliden Herrn zum 1. Nov. zu vermieten Goethestraße 22, 2 Treppen.

Zu vermieten ist eine Schlafkammer in Hanschl. Sternwartenstrasse 23, 1. Etage.

Zu vermieten ist eine Schlafkammer mit Haus Nr. 31, 3 Treppen rechts.

Zu vermieten an eine anständige solide eine freundl. Schlafkammer Schloßgasse 2, 1V.

Zu verm. ist ein sep. Stübchen als Schlafkammer in Kleiner Windmühlengasse 7 a, 5. I.

Ein solider Mensch findet freundl. Schlafkammer in Hofstraße Nr. 5, Hof rechts 3 Treppen r.

Ein ordentliches Mädchen findet Schlafkammer in Hofstraße Nr. 7, bei R. Schmidt.

Ein kleines hübsches Stübchen ist als Schlafkammer an einen Herrn zu vermieten. Gr. Windmühlengasse 48 im Gewölbe zu erfragen.

Zwei freundliche sep. Schlafkammern sind offen Peterssteinweg 50 b, 4. Etage.

Man freundliche Schlafkammer für einen Herrn in Hofstraße Nr. 27, 4. Etage.

Zu vermieten eine Schlafkammer an Herrn Königplatz Nr. 4, 1 Tr., Blauer Hof.

Ein streng solides Mädchen findet freundl. Schlafkammer Colonnadestraße Nr. 16, 3 Tr.

Offen stehen einige hübsche Schlafkammern für Hofstraße 11 b, 2. Etage.

Offen ist eine freundl. Schlafkammer mit hübscher Erdmannstraße 8, Hof 1 Treppe.

Offen ist eine Schlafkammer Hofstraße Nr. 7 parterre.

Offen ist eine fr. Schlafkammer mit Saal- und Hof für Herren Kupfergasse 9, 3 Tr.

Offen sind 2 Schlafkammern Brühl Nr. 47 p. beim Hausmann.

Offen in einer freundl. Stube eine Schlafkammer Herren Kaufmännischer Steinweg 63 parterre.

Offen eine freundl. Schlafkammer an 1 soliden Herrn, sofort beziehbar Hospitalstraße 38, 3 Tr.

Offen ist eine freundliche Schlafkammer für Hofstraße Nr. 36 c, 4 Treppen.

Gesucht ein anständ. Herr als Teilnehmer einer sehr freundl. miedt. Stube Moritzstraße 16, 3 Treppen links.

Gesucht wird ein Teilnehmer zu einem hübschen Stübchen mit separatem Eingang Hofstraße 12, 2 Treppen links.

Damen und Herren,
am Sonntag von 7-10 Uhr Kl. Windmühlengasse Nr. 14, im großen Saal zum neuen Hof

Benther's
philosophische, psychologische, humorist. Vorträge

Werden wollen, werden hierzu ergebenst eingeladen.

I. Abth. von 7-8 Uhr: Charakter-Entwicklung - oder an was - wie - und auf welche Art erkennt man sofort seinen Lebenswandel.

II. Abth. von 8-9 Uhr: Ueber Geister- und Seelenleben, Wahrsagen, Träume, Lotterien und Zukunft.

III. Abth. von 9-10 Uhr: Ueber Zauberer.

Preis à Person 7 1/2 R. Einlaß 6 1/2 R.

Liebem Kunden.
Nicht mehr 14, sondern Körnerstraße Nr. 13, 1 Trepp. Bitte um Ihre Besuche, werde Sie sehr trefflich über Vergangenes u. Zukunft unterhalten. Geschäftsfran verw. Folster.

Omnibusfahrt nach Eilenburg.
Morgen Sonntag früh 7 Uhr fährt ein Omnibus nach Eilenburg und Abends zurück. Stationen: Leipzig; Nicolaisstraße im Rosenkranz; Eilenburg; Draischer Kaiser. J. A. Gottlob.

Omnibusbelegenheit nach Eilenburg.
Morgen Sonntag früh 7 Uhr geht mein Omnibus nach Eilenburg u. von dort Abends zurück. Stationen: Brühl, Draischer Kaiser, sowie Eilenburg. Karl Schurath.

Reitbahn
Kleine Windmühlengasse Nr. 10.
Sonnabend 8 Uhr erstes Wandern. Nächste Woche Anfang der Quadrillen.

Wilh. Jacob. Heute 8 Uhr Gesellschafts-Dance, Mittelfraße Nr. 9.

Mahnke's Restauration
Hilberner Str., Universitätsstraße 10.
Heute Abend Concert und Vorträge des berühmten Julius Koch nebst Damen.



Sonntag, den 27. October
wird der berühmte Luftschiffer
Herr Th. Sivel aus Paris
mit seinem in kolossalen Dimensionen
construirten Ballon
in Begleitung mehrerer Herren von der Wiese an
Männel's Restaurant
zum Pfaffendorfer Hof
aufsteigen.
Grosses Concert

Anfang 2 1/2 Uhr,
und ist von da ab der gefüllte Ballon zu sehen.
Die Auffahrt geschieht präcis 3 1/2 Uhr.
Verkaufsstellen der Billets:
Expedition des Leipziger Theater- u. Intelligenzblattes, Neumarkt 39, I.
C. Horst, Cigarrenhandlung, Hauptstr. und Brühl-Eck.
B. Morgener, Grimma'sche Straße 31.
O. Voigtländer, Pfaffendorf.
Männel's Restauration zum Pfaffendorfer Hof.
Preise der Plätze:
I. Platz (gelbe Billets) 15 Rgr., II. Platz (blaue Billets) 7 1/2 Rgr.
Die umgehenden Sammelbüchsen auf den freien Plätzen hält Unterzeichnetem einem geehrten Publikum bestens empfohlen.
Da diese Auffahrt die letzte, und dieselbe selten solche Schauspiel nicht so schnell wiederkehren wird, so ladet zu recht zahlreicher Theilnahme ergebenst ein.
Fritz Männel.

Stadt Frankfurt
(Veste Malepartus).
Hente Abend
8 Uhr
Frei-Concert
(Sextett).
"Kythäuser-Burg" (shenswerth.) "Goethe-Stube" (künstlerisch.)
Bayerisch und Böhmisches Bier.
Mockturilo-Soup. Karpfen polnisch.
Ragout fin en coquilles. Roastbeef à l'anglais mit Madeira-Sauce.
"Leber-Cateau à la France." Robert Schumann.

Grosse Feuerkugel.
Concert
Heute Abend Anf. 8 Uhr.
der Capelle des Herrn Hellmann.

Tanzmusik
morgen Sonntag den 27. October von Nachmittags 4 Uhr an in
Stötteritz, Gasthof zum goldenen Löwen,
Gross-Zschocher, Gasthof zum Trompeter,
wozu ergebenst einladet
das Musikchor von E. Hellmann.

Gasthof zum Thonberg.
Morgen Sonntag zur Orts-Kirmes Concert und Ballmusik. Anf. 4 Uhr. G. Günther.

Ergebenste Anzeige.
Einem geehrten Publicum die ergebene Anzeige, daß Unterzeichnetem im neuen Kuban Schönefeld's am Wege zwischen dem Staduet und der Windmühle eine Restauration eröffnet hat.
Durch gute Speisen und Getränke sowie durch prompte und solide Bedienung halte ich mich bestens empfohlen.
NB. Heute Schlachtfest, wozu ergebenst einladet
Sochachtungsvoll
Franz Maschner.

Restaurant Zahn.
Billard-Salon, mit 2 neuen Carambolage-Billardis von Dorfelder in Mainz,
elegant ausgestatteter und vergrößerter
Gesellschafts-Salon.

Esche's Restauration und Gosenstube
Peter Richters Hof.
Reichsstr. 35, I. Katharinstr. 9, I.
Heute Abend **Gesang-Vorträge** der Singspiel-Gesellschaft Krause unter Mitwirkung der beliebten Komiker Wehrmann-Rolle, Pauly nebst Damen.
Anfang 7 1/2 Uhr.
Wilh. Esche.

Lieder-Halle.
Concert und Vorstellung
unter Leitung des Herrn Louis Carlzen.
Unter Anderm: Die Bürgermeistwahl, Lustspiel in 1 Act, aufgeführt von den Hrn. Vogl, Hrn. Rosen, Gedröder Carlzen und Herrn Böhmmer.
Anfang 8 Uhr. Entrée 2 1/2 Rgr.
Bier ff. Speisefarte reichhaltig.
Ferd. Rödel.

Limbacher Bier-Tunnel.
Concert und Vorträge der Schiffschiff des Herrn Kosteck, der Damen Fr. Julia, Rosa und Emilia.
Anfang 1/8 Uhr. Bier ff.
A. Hummel.

Ton-Halle.
Morgen Sonntag
Concert u. Ballmusik.
J. G. Moritz.

Tivoli.
Morgen Sonntag den 27. October
Concert und Tanzmusik.
Anfang 1/4 Uhr. Das Musikchor von M. Wend.

Leipziger Salon.
Heute Sonnabend Ballmusik. Anfang 7 Uhr.
Bier pikant. F. A. Heyne.

Apollo-Saal.
Morgen Sonntag
Concert und Tanzmusik.
Anfang 4 Uhr. Ed. Brauer.

Plagwitz.
Gasthof zur Insel Helgoland.
Morgen
Concert der Capelle von F. Büchner.
Anfang 3 Uhr. Entrée 2 1/2 Rgr.

Lindenau.
Gasthof zu den 3 Linden.
Morgen Sonntag
Concert von Fr. Biede.
Anfang 3 Uhr.
Von 6 Uhr an starkbesetzte Ballmusik.

Eutritzsch.
Gasthof zum Helm.
Morgen Sonntag von 4 Uhr an
Kränzchen.

Gasthof zu Wahren.
Morgen Sonntag Kränzchen und Ballmusik, wobei ich mit verschiedenen Speisen, bin. Kuchen, Bazar. und Lagerbier bestens anwarten werde. Es ladet ergebenst ein H. Höhne.
NB. Omnibusse gehen von 2 Uhr an alle Stunden. Station: Reichstraße.

Heute Schlachtfest,
Lagerbier ff. empfiehlt
Ferd. Lenkgen, Colonnadenstr. 22.

Reuter's Restauration Georgenstr. 9.
Heute Schlachtfest, früh von 9 Uhr an Weißfleisch, Mittag und Abend frische Würst, Bratwurst mit Sauerkraut. Morgen früh von 10 Uhr warmen Speckfischen.

Heute Schlachtfest,
von 9 Uhr an Weißfleisch, Mittag u. Abend frische Leber, Blut- u. Bratwurst. Bier ff. empfiehlt
H. Winkler.
Kleine Windmühlengasse Nr. 11.

Heute Schlachtfest,
von früh 9 Uhr an Weißfleisch.
W. Lorenz.
Heute Schlachtfest, früh 8 Uhr Weißfleisch, wozu ergebenst einladet J. H. Gösswein, Reutrichhof 15;

Heute Schlachtfest
 August Arnold,
 Markt Nr. 6.
Lindenau, Stadt Leipzig.
 Heute empfiehlt Schlachtf., Braten, Braten
 sowie Braten und Lagerbier ganz vorzüglich,
 E. Zeische.

Mittagstisch
 im Abonnement 1/2 Portionen
 empfiehlt
 A. Neumeier,
 Stadt London, Nicolaistr. 9.
 Da in Rücksicht der Unkosten, halte solchen
 den Herren Stadtvenden ganz besonders
 empfohlen.

Stadt Köln.
 Eht Gulmbacher Exportbier, erste
 Qualität von S. Sandler.

Mariongarten
 Carlstraße Nr. 7.
 Heute Schweinsknochen mit Klößen,
 Bier ff., empfiehlt F. Timpe.
 NB. Morgen Sonntag Speckkuchen. S. S.

J.W. Rabenstein

Heute Abend
Schweinsknochen mit Klößen.
 Restaurant 3 Könige, 18 Petersstraße 18.
 Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen.
 Bier ff. Moritz Carl.

Emil Härtel,
 Hainstraße No. 5.
 Heute Schweinsknochen. Mittagstisch
 à 7 Kr. Braten- und Braten Bier ff.

Stadt Berlin.
 Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen
 und Karpfen polnisch oder blau empfiehlt
 bestens D. Baade.

Bernh. Fischer.
Bayerische Bierstube
 22. Katharinenstr. 22.

Mittagstisch in bekannter Güt.
 Heute Abend:
Schweinsknochen
 mit Klößen und Meerrettig.
 Blaues Ross.

Heute Schweinsknochen mit Klößen, echt
 Bayerisch und Lagerbier ausgezeichnet. Morgen
 Speckkuchen.

Schweinsknochen mit Klößen
 und Meerrettig empfiehlt heute Abend
 Carl Nothe, Klosterstraße Nr. 4.

12 Schletterstraße 12.
 Heute Abend
Schweinsknochen mit Klößen
 empfiehlt Ackermann.

Schweinsknochen
 empfiehlt für heute Abend
 Otto Bierbaum.

Heute Schweinsknochen
 empfiehlt W. F. Beck, Burgstraße 11.

Heute Schweinsknochen
 mit Klößen. Täglich guten Mittagstisch
 mit Suppe und 1 Glas Bier à Portion 5 Kr.
 Fr. Stephan, Burgstr. 19.
 NB. Morgen früh von 9 Uhr an
 Speckkuchen.

Heute Mittag und Abend Schweinsknochen.
 Jeden Morgen frische Bouillon.
 ff. Lager- und echt Braten Bier empfiehlt
 C. Bunge, Thomaskirchhof Nr. 7.

Schweinsknochen mit Klößen
 empfiehlt die Restauration zum Goldenen
 Berg, Große Fleischergasse Nr. 29.

C. Dorsch's Restauration, Burgstraße 7,
 empfiehlt heute Abend Schweinsknochen mit Klößen
 sowie guten Mittagstisch, 1/2 Port. u. Suppe 5 Kr.,
 echt Bayerisch, Gulmbacher und Lagerbier ff.

24. Barthel's Restauration, Burgstraße 24.
 Heute
Schweinsknochen mit Klößen.
 ff. Lager und Braten.

3. Promenadenstraße 3.
 Heute Abend Schweinsknochen.
 Heinrich König.

Hoffmann's Restauration
 und Kegelbahn in Reudnitz.
 Heute Abend Schweinsknochen.
 Morgen früh Speckkuchen, Bratenbier und
 Braten Bier ff.

Gesellschaftshalle.

Heute Schlachtfest. Eduard Matthes.
 Zugleich empfehle ich für Vereine, größere und kleinere Gesellschaften
 meinen ganz neu vorgerichteten Saal, welcher ganz bequem 300 Personen
 faßt, zur gefälligen Benutzung. D. O.

Lützschenaer Bierbrauerei.
 Eds der Schützen- und Bahnhofsstraße.
 Bay.-r. Bier à 13 J., Lagerbier à 13 J., aus obiger Brauerei ff.
 Reich Auswahl kalter und warmer Speisen empfiehlt E. Rothe.
Heute Schlachtfest!

Heute Schlachtfest bei Robert Kaiser, Dresdner Straße 42.

Heute Abend Pölschweindrüppchen mit Klößen bei
 J. F. Kaiser, Sternwartenstraße Nr. 7.

Zur Alten Burg, Pfaffendorfer Straße Nr. 1,
 empfiehlt für heute Abend Schweinsknochen mit Klößen.

Schweinsknochen und Klöße
 empfehlen für heute Abend
 Kitzing & Holbig.

Restauration von C. Hellmundt, Nürnberger Straße Nr. 46,
 empfiehlt heute Abend Schweinsknochen mit Klößen. Bayerisch, Braten und Lagerbier
 ganz vorzüglich. Meinen Mittagstisch zur gefälligen Erinnerung.

C. Richter, Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen, die andere
 Speisen, Rindfleisch Lager- und Braten Bitterbier ff.
 Morgen früh Speckkuchen.
 Rogau Nr. 9.

Kleine Funkenburg. Heute Schweinsknochen mit Klößen u.
 Heute Abend Schweinsknochen bei Ed. Nitzsche, Reichstraße 48.

Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen
 empfiehlt Friedrich Schaefer, Nicolaistraße 51.

Zill's Tunnel. Heute Abend Schweinsknochen,
 Bier ff. M. Strässner.

Westend-Halle, Heute Abend
Schweinsknochen mit Klößen,
 Bier und Gose vorzüglich. F. Stehfest.
 NB. Morgen Sonntag Ballmusik.

Friedr. Slekerts Restauration, Brühl 31. Heute Schweinsknochen
 empfiehlt A. Wagner.

Kunze's Restauration,
 Grimma'scher Steinweg 54.
 empfiehlt heute Abend Schweinsknochen mit Klößen, Bayerisch von Penninger, Er-
 langen ff. Täglich kräftigen Mittagstisch, Lagerbier fein. Morgen Speckkuchen.

Petersstr. 47, Vereinsbier ff. Tägl. guten Mittagstisch, wozu ergeb. einl. Engelhardt.
 Restaurant und Café von F. W. Basch, Kleine Fleischergasse 7,
 empfiehlt kräftigen Mittagstisch, sowie jeden Morgen frische Bouillon. Heute Abend
Schweinsknochen mit Klößen. Bier ff.

Pantheon. Heute Abend
Schweinsknochen mit Klößen.
 Zur gefälligen Benutzung empfehle meine
3 Carambolage-Billards.
 Fritz Römling.

Schröters Restauration, Poststraße 13.
 Heute Abend Schweinsknochen. Dabei empfehle ich meinen kräft. Mittagstisch, 1/2 6 Kr.

Stadt Gotha. Heute Abend sauren Rinderbraten und
 Thüringer Klöße.
 Echt Nürnberger Bier.
 Täglich Mittagstisch in 2/2 Portionen.

F. L. Stephan, Parterre u. 1 Treppe,
 Universitätsstraße No. 2, empfiehlt heute Mebrücken und Reule,
 Biere in feinsten Qualität.

Gasthaus zum Goldenen Elephant, Große Fleischergasse 8-9,
 empfiehlt guten und kräftigen Mittagstisch, sowie reichhaltige Speisekarte zu jeder
 Tageszeit. Biere ff. F. W. Ihme.

Heute mit Krautklößen empfiehlt heute Abend H. Thal, Burgstraße 21.

Saur-Rinderbraten
 mit Klößen empfiehlt für heute Abend
 sowie ff. Porter, Bayerisch u. Lagerbier
 Friedr. Genthner,
 3. Schlossgasse 3.

Mockturtle-Suppe H. Tharandt, 22.
 heute Abend Petersstraße

Saure Rindstücken
 mit Salzkartoffeln empfiehlt C. F. Näther, Kupfergäßchen.

Roast beef
 empfiehlt für heute Abend die Restauration von Louis Hoffmann, vis-à-vis Schützenhaus.

Cajeri's Restauration in Lehmanns Garten.
 Heute Abend sauren Rinderbraten mit Klößen. Gose und Vereinsbier vorzüglich.

Schillerschlösschen in Gohlis.
 Heute Sonnabend Mockturtle-Suppe, sowie täglich frische Pfannkuchen,
 vorzügl. Gose u. a. ff. Biere. — Bei guter Witterung ist der Saal geöffnet C. Müller.

Burgstraße 27, Weissbierhalle, 27.
 Heute Mittag u. Abend Gänse- u. Hasenbraten
 mit Pilzen empfiehlt C. Bräutigam.
 Lager- und Bratenbier ff.
 Sonntag Speckkuchen.

Stütztz.
 Heute Sonnabend Hasen- u. Gänsebraten,
 Sonntag Speckkuchen, Bier und Weine ff.
 Ergibt W. Böhm.

Restauration zum Thalschlösschen
 Neuere Hospitalstraße 13.
 Heute Abend Schweinsknochen und
 salzigen Speisen, Lagerbier ff. à 13 J. Morgen
 10 Uhr Speckkuchen, hierzu ladet freundlich
 der Restaurateur.

Restauration v. C. Schweineberg
 Hobe Straße Nr. 7 Heute Schweinsknochen,
 Lagerbier von Riedel & Co. ff.

Müller's Restauration
 Burgstraße 8.
 Heute Abend Karpfen polnisch und
 Gänse- und Hasenbraten mit Wein,
 vorzüglich Bayerisch aus Erlangen, von
 ff. Lagerbier. ff. Birkard.
 NB. Ein Gesellschaftszimmer für
 Personen ist sofort zu vergeben.
 H. Müller.

Heute Abend
 sauren Rinderbraten mit Klößen
Mittagstisch
 1/2 Port. mit Suppe 7 1/2 Kr.
 11 Stück Warten 2 1/2 Thaler
 im Abonnement.
Hôtel Stadt Wien,
 Petersstraße 20.

Zum Deutschen Kaiser,
 Eds der Blücher- und Berliner Str. 2.
 Heute Hasenbraten mit Wein.
 Bayerisch Exportbier und Lagerbier ff.
 Täglich gute Speisen à la carte. C. Weiland.

Bildungshalle!
 Frisch angekommen Tannenbäume
 und alle Abende Kartoffeln, echt
 und Lagerbier ff. empfiehlt
 Peter Wenk, Burgstraße 24.

Burgkeller.
 Früh 10 Uhr Speckkuchen, Ab
 Erbsuppe empfiehlt A. Löw.
 Heute Speckkuchen früh 8 Uhr nach
 Badermeister Frigge, Hall Gäßchen Nr. 11

Am 24. Oct. d. J. Abends ist auf der
 menade eine ledere Dreifache mit 82
 geld verloren worden. Der Finder wird
 selbst auf dem Polizeiamt gegen 10
 Thaler Belohnung im Herrn
 Wagner zu Abnandorf abzugeben.

Am 23. d. R. wurde auf dem Wege
 naundorf über Altschönfeld ein
 mit 71 Thlr. in Papiergeld u. Gold
 Der ehrl. Finder wird gebeten, dasselbe
 15 Thaler Belohnung im Herrn
 Wagner zu Abnandorf abzugeben.

Verloren v. heute eine bl. Brille ohne
 Der ehrl. Finder wird geb. selb. geg.
 abzug kleine Fleischerg. 4 b. Frau
 Verloren wurde Donnerstag Abend auf
 Wege von der Schützenstraße bis
 Straße eine grau leinene Dede mit
 Schere und Fingerhut. Gegen
 zugeben Grimma'sche Straße 2, 2
 Tappen.

Ein großer braunleiderener
 Donnerstag 2 Uhr am Johannisplatz
 Dorfsche liegen geblieben. Der
 derselben erhält Fleischerg. Nr. 3, 2
 gute Belohnung.

Verloren wurde gestern Abend auf
 furter Straße eine Pferdebede. Ab
 gegen Belohnung Goldener
 Herzhardt.

Verloren wurden 2 Schlüssel an
 Ringe. Gegen Dank u. Belohnung
 Herrn Hugo Weyling, Burgstraße 2.

Liegen geblieben wurde auf dem
 plage am Dienstag Abend von
 ein Vorseger. Der Finder wird
 selbst gegen eine Belohnung bei
 Wünnegasse Nr. 10, abzugeben.

Gefunden wurde im Rosenthal ein
 monat m. Geld. Abz. Böhmerstr.,
 Verloren hat sich ein schwarzer
 Brust, Hinterkopf, Schwanzspitze
 gute Bel. abzug. Königspl. bl. No. 4, III. 14

Bekanntmachung.
 Als Gütervertreter des in Concord
 Schreibernmaterialienhändler Herrn
 hierfür fordere ich die Schuldner
 durch auf, binnen 14 Tagen an mich
 zu leisten.
 Rechtsanwalt Max Eckstein.

Aufforderung.
 Alle von mir gekauften G.
 schine u., bei denen das
 1. October erloschen, müssen bis
 vember 1879 eingelöst oder
 werden, andernfalls die
 nahme verkauft werden.
 Vorschussgeschäft von E. Wöllner,
 Burgstraße 26, II.

Den Frühgärten von Bogis
 zur Nachricht, daß sich die
 28. October bei Julius Wiedisch,
 Straße 5, befindet.

Alb
 Heute 8
 Dops 6:10
 im obigen

Fün
 Heute 8
 Dops 6:10
 im obigen

II
 für die
 schmid
 gärten P.
 S. Beul
 6. 8. 9.
 12. 27. 9.
 Deulaner-
 ward 88
 Krumm
 1.
 Gefam
 Jadem lo
 heide ich
 Dast auf.
 Rudnik.

Romme
 Dr
 fide sich
 auf den

12
 a Portion 3
 Kaffe oder
 besonders au

Zu ge
 Zwei un
 entlanen
 für den
 werbe am
 bedet. Da
 davon kon
 Herr R.
 Schandheit
 der guten

Wie wir
 lauden ein
 Deant auf
 auch jezt
 bei
 wibram
 das in „
 ein wirtlich
 dem auch
 und Einbad

Del Voc
 Neu
 Partie bei
 Wilsch.
 Brücke zu
 Die Liebe
 in Jittau
 Gieland
 Wliber
 Etlichen
 Orangebe
 Sailerh
 Der Rieger
 Hugo R
 Dorfbylle
 holz in
 Verfolgte
 einer R
 schilt in
 Partie von
 Straße ara
 Inuered
 von Dem
 Partie von
 in Wino
 Säg von
 Robert
 Conenunt
 in Bier.
 Gutes Jagd,
 Der Löwen
 nach, u
 Der Witter
 in Duffel
 Weibende
 lewäld
 zofchw.
 Orangever
 in Heibel
 Unterweg

* Krippis,
 Derron
 adigern
 wolle; die
 Reformen.

Albert Jacob, Tanzl.

Heute 8 Uhr im neu decorirten Salon, ...

Fünf Thaler Belohnung

Wird ich Demjenigen zu, der mir anzeigt, ...

II. Quittung.

Für die Hinterlassenen des beim Brande ...

Carl Berbig.

Kommen Sie 8 1/2 Uhr Gastthür. G. St.

Mittagstisch

12 Schletterstraße 12

Zu gefälliger Beachtung.

Zwei unserer Kinder, stets gesund und kräftig ...

Eingefandt.

Wie wir bereits schon früher einmal ...

Del Vecchio's Kunstausstellung.

Partie bei St. Nikolai, von Heinrich in ...

Partie bei St. Nikolai.

Partie bei St. Nikolai, von Heinrich in ...

Partie bei St. Nikolai.

Partie bei St. Nikolai, von Heinrich in ...

Partie bei St. Nikolai.

Partie bei St. Nikolai, von Heinrich in ...

Partie bei St. Nikolai.

Partie bei St. Nikolai, von Heinrich in ...

Partie bei St. Nikolai.

Partie bei St. Nikolai, von Heinrich in ...

Partie bei St. Nikolai.

Partie bei St. Nikolai, von Heinrich in ...

Partie bei St. Nikolai.

Partie bei St. Nikolai, von Heinrich in ...

Partie bei St. Nikolai.

Partie bei St. Nikolai, von Heinrich in ...

Partie bei St. Nikolai.

Partie bei St. Nikolai, von Heinrich in ...

Partie bei St. Nikolai.

Partie bei St. Nikolai, von Heinrich in ...

Bekanntmachung.

Die Aufgabe der Marken für die Suppenvertheilung ...

Grosse Middle-Park-Lotterie.

Ziehung am 29. October in Berlin. Zur Verlosung sind bestimmt 2000 Gewinne ...

Jagdrenn-Club zu Leipzig.

Sonntag den 27. October 1872. Schnitzel-Jagd. Rendez-vous 10 Uhr Vormittags ...

Leipziger Turnverein.

Halle in der Schreiberstraße (Westvorstadt). Allgemeine Uebungen der Erwachsenen ...

Kinderturnunterricht des Leipziger Turnvereins.

(Halle Schreiberstraße). Knaben: Montag und Donnerstag 5-6 Uhr ...

Singakademie.

Heute keine Uebung. Sonntag früh 1/11 Uhr Probe im Uebungslocal.

Hilaritas.

Heute Clubabend, Hospitalstraße Nr. 41, Restauration des Herrn Spott.

Palme.

Sonntag den 27. October Theatralische Abendunterhaltung mit Ball im „Franzius-Theater“.

Olymp. Versammlung bei Windisch.

Heute Abend. Um zahlreiches Erscheinen bittet d. V.

Verein ehrenvoll verabschiedeter Militairs zu Leipzig.

Morgen Sonntag, den 27. October a. c., von Abends 6 Uhr halten wir in Zahn's ...

Deutscher Krieger-Verein für Reudnitz und Umgegend.

Sonabend den 2. Nov. cr. Generalversammlung im Vereinslocal. Tagesordnung: I. Geschäftsbericht ...

Versammlung der Herren Budenverleiher.

Sonabend Abend 6 Uhr in Herrn Jacob's Restauration, Petersstraße, Goldener Arm.

Kranken- und Leichen-Casse „Vorsicht.“

Unsere halbjährliche Generalversammlung findet Sonntag, 27. October, Nachmittags 3 Uhr in Caser's Restauration statt.

Mildensteiner.

Die ärztlich verordneten Mildensteiner Nierenadeldampfbäder, Windmühlstraße 41, werden täglich 8-8, für Damen 1-4, Separatcabinets jederzeit verabreicht.

Schriftstellerverein.

Heute Abend Versammlung im Schützenhause. D. V.

Schützenhause Gesellschafts-Abend.

Heute Abend 8 Uhr im Schützenhause. Der Vorstand.

Freundschaft.

Heute Sonnabend Kränzchen im Schützenhause. Anfang 9 Uhr. Der Vorstand.

Zwanglose!

Heute Abend 8 Uhr im Thüringer Hof. D. V.

Sophienbad, Schwimm- und Badebassin.

Temperatur des Wassers 19°.

Partie bei St. Nikolai.

Partie bei St. Nikolai, von Heinrich in ...

Partie bei St. Nikolai.

Partie bei St. Nikolai, von Heinrich in ...

Partie bei St. Nikolai.

Partie bei St. Nikolai, von Heinrich in ...

Partie bei St. Nikolai.

Partie bei St. Nikolai, von Heinrich in ...

Partie bei St. Nikolai.

Partie bei St. Nikolai, von Heinrich in ...

Partie bei St. Nikolai.

Partie bei St. Nikolai, von Heinrich in ...

Anna Benicke, Otto Laux, Architect. Verlobte. Leipzig, den 24. October 1872.

Johanna Nowotny Hermann Haugk jun. verlobt am 20. October 1872. Dresden. Leipzig.

Carl Louis Dittmar Fanny Dittmar geb. Wapler. Heiratsnachricht. Leipzig, den 23. October 1872.

Die gestern Abend erfolgte glückliche Geburt eines munteren Töchterchens ...

Gestern Abend verschied nach sechsmonatlicher Krankheit meine gute Mutter Frau Antonie Winkler geb. Stard.

Heute in der ersten Morgenstunde verschied nach langen Leiden sanft und ruhig Herr Johann Carl Möbins.

Am 25. Nachts 1/11 Uhr verschied unser sorgsamer lieber Vater, Vater, Schwieger- und Schwager, der Goldarbeiter und vereidete Taxator Joseph Friedrich Erhard in seinem 40. Lebensjahr.

Um stille Theilnahme bittet Leipzig, den 25. October 1872. Caroline Erhard geb. Diethe.

Gestern Abend 1/10 Uhr entschlief sanft nach langen Leiden unser guter Vater, Schwieger- und Großvater, der Schneidermeister Johann Gottfried Pohl, in seinem 65. Lebensjahre.

Um stille Theilnahme bittet Leipzig, den 25. October 1872. die trauernden Wittve Amalie Pohl geb. Kiesel, im Namen der übrigen Hinterlassenen.

Die Beerdigung findet Sonntag Nachm. 3 Uhr vom Trauerhause Kupfergäßchen, Dresdner Hof, aus statt.

Nach Gottes unerforschlichem Rathschlusz starb heute früh nach 14tägigem schweren Leiden unser beigeliebter Carl im Alter von 2 1/2 Jahren, was tiefbetrübt anzusehen.

Leipzig, den 25. October 1872. Carl Baumeyer, Hedwig Baumeyer geb. Hauschild.

Dank, innigsten Dank, bringe ich hierdurch all' den lieben Freunden und Bekannten für die so zahlreichen Beweise aufrichtiger Theilnahme, welche mir bei der Krankheit, und ganz besonders für den reichen Blumenbesuch bei dem Begräbniß meiner lieben, dahin geschiedenen Gattin dargebracht wurden.

Carl Mausezahl, zugleich im Namen der übrigen Hinterlassenen.

Zurückgelehrt vom Grabe meiner theuren, unvergesslichen Tochter, drängt es mich allen Freunden, Verwandten und Bekannten von Nah und Fern für die herzlichste Theilnahme und den überaus reichen Blumen-, Palmen- und Wirtenschnud der Beweigten meinen herzlichsten Dank auszusprechen.

Dank dem Herrn P. Dr. Gräfe für seine tröstenden Worte am Grabe, welche ein lindender Balsam für mein blutendes Herz waren. Wir vertrauen auf Gott; der die irdischen Banden schlägt, wird sie auch wieder zu hellen machen.

Die schwergeprüfte Mutter, Wilhelmine verw. Hoppe, Emil Hoppe als Bruder.

Herzlichsten Dank für die vielen Beweise inniger Theilnahme bei dem Tode meiner lieben Frau Anna Just, sowie für den reichen Blumenbesuch und insbesondere Herrn Dr. Suppe für die tröstlichen am Grabe gesprochenen Worte.

Leipzig, den 25. October 1872. Heinrich Just.

und das Volk sich innerhalb zweier Jahre wenig geändert. Das die Thüringer katholische Facultät insgesamt nicht an die Unfehlbarkeit des Papstes glaubt, und dagegen lehrt, ist notorisch.

— Versuchen Sie dieselbe zum Besten und Lehren des Unfehlbarkeits zu zwingen, und „Ihre innere

offenes Sendschreiben an den traurigen Bischof Hefele in der „Köln. Ztg.“ veröffentlicht. In demselben wird die letzte Erklärung des Bischofs wegen seiner Unterzeichnung der fuldaer Denkschrift arg zerrissen. Nachdem er dem Kottenburger seine zahlreichen Widersprüche vorgehalten, fährt er fort: „In Ihrer Diöcese hat der Clerus

der bürgerlichen Mitglieder des Hauses sich noch nicht in dem letzteren eingefunden habe und daß die Staatsregierung; besonders der Minister des Innern, sich noch nicht herbeigelassen hat; eine feste und sichere Leitung in dem parlamentarischen Kampfe zu übernehmen.

Der altkatholische Professor Reitzens hat ein

offenes Sendschreiben an den traurigen Bischof Hefele in der „Köln. Ztg.“ veröffentlicht. In demselben wird die letzte Erklärung des Bischofs wegen seiner Unterzeichnung der fuldaer Denkschrift arg zerrissen. Nachdem er dem Kottenburger seine zahlreichen Widersprüche vorgehalten, fährt er fort: „In Ihrer Diöcese hat der Clerus

offenes Sendschreiben an den traurigen Bischof Hefele in der „Köln. Ztg.“ veröffentlicht. In demselben wird die letzte Erklärung des Bischofs wegen seiner Unterzeichnung der fuldaer Denkschrift arg zerrissen. Nachdem er dem Kottenburger seine zahlreichen Widersprüche vorgehalten, fährt er fort: „In Ihrer Diöcese hat der Clerus

offenes Sendschreiben an den traurigen Bischof Hefele in der „Köln. Ztg.“ veröffentlicht. In demselben wird die letzte Erklärung des Bischofs wegen seiner Unterzeichnung der fuldaer Denkschrift arg zerrissen. Nachdem er dem Kottenburger seine zahlreichen Widersprüche vorgehalten, fährt er fort: „In Ihrer Diöcese hat der Clerus

offenes Sendschreiben an den traurigen Bischof Hefele in der „Köln. Ztg.“ veröffentlicht. In demselben wird die letzte Erklärung des Bischofs wegen seiner Unterzeichnung der fuldaer Denkschrift arg zerrissen. Nachdem er dem Kottenburger seine zahlreichen Widersprüche vorgehalten, fährt er fort: „In Ihrer Diöcese hat der Clerus

Ruhe ist hin, wenn Sie auch nur auf zwei Charaktere innerhalb dieser Corporation stützen. Wogen Sie es, Ihren Herrscher zum offenen Bekenntnis des vaticianischen Decrets zu nötigen, und „verloren ist Ihre innere Ruhe“.

ausprechen zu wollen, daß derselbe nicht zum Mitglied erwählt hat. Was die Kaiserzeit der Deutschen dießseits des Ozeans erforderte, kommt auch den Landesleuten jenseits zu Gute.

des Connewitzer Wagens abgemauert werden Dieser nahm die Passagiere des beschädigten Wagens auf und fuhr wieder zurück nach Connewitz, während der letztere Wagen mit den aufgenommenen Connewitzer Passagieren nach der Stadt hinfuhr.

Freitag, 25. October. In der Woche vom 6. bis 12. October sind in der Ränge zu Dresden 600,000 Mark in Bahnmärkten ausgeprägt worden.

Freitag, 26. October. Heute Nachmittag wurde der Grundstein des Vereinshauses der inneren Mission unter entsprechenden Feierlichkeiten gelegt.

Freitag, 25. October. Herr Director Fr. Haase wird, obgleich noch immer nicht ganz wiederhergestellt, am nächsten Montag zum ersten Male nach fast halbjähriger Pause wieder auftreten und zwar als Rarich.

Freitag, 25. October. Zu dem auf heute anberaumten Auktionstermin die Versteigerung von drei an der Pfaffenfurter- und Uferstraße gelegenen Bauplänen, sowie zwei an denselben Straßen gelegenen Villenplänen hatten sich 27 Bieter eingefunden.

Freitag, 25. October. Einen schweren Anstoß hatte heute Nachmittag ein Pferd in dem Wagen der Connewitzer Tour bei der Hinabfahrt zu erleiden.

Freitag, 25. October. In der neuesten Nummer der hier erscheinenden „Deutschen Lurnzeitung“ befindet sich folgende Mittheilung: Der Deutsche Lurn- und Schützenverein zu Porto Allegre hatte den Feldmarschall Graf Rolitte zum Ehrenmitgliede ernannt.

Freitag, 25. October. In der heutigen Sitzung der Permanenzcommission verlas der Präsident Grödy die von Rouher und Maurice Richier an die Commission gerichteten Eingaben.

Freitag, 25. October. Ueber den Stand der Verhandlungen der Nationalversammlung in Florenz, 24. October. Ueber den Stand der Verhandlungen der Nationalversammlung in Florenz, 24. October.

Freitag, 25. October. In der heutigen Sitzung der Permanenzcommission verlas der Präsident Grödy die von Rouher und Maurice Richier an die Commission gerichteten Eingaben.

Freitag, 25. October. Ueber den Stand der Verhandlungen der Nationalversammlung in Florenz, 24. October. Ueber den Stand der Verhandlungen der Nationalversammlung in Florenz, 24. October.

Freitag, 25. October. In der heutigen Sitzung der Permanenzcommission verlas der Präsident Grödy die von Rouher und Maurice Richier an die Commission gerichteten Eingaben.

Freitag, 25. October. Ueber den Stand der Verhandlungen der Nationalversammlung in Florenz, 24. October. Ueber den Stand der Verhandlungen der Nationalversammlung in Florenz, 24. October.

Freitag, 25. October. In der heutigen Sitzung der Permanenzcommission verlas der Präsident Grödy die von Rouher und Maurice Richier an die Commission gerichteten Eingaben.

Freitag, 25. October. Ueber den Stand der Verhandlungen der Nationalversammlung in Florenz, 24. October. Ueber den Stand der Verhandlungen der Nationalversammlung in Florenz, 24. October.

Freitag, 25. October. In der heutigen Sitzung der Permanenzcommission verlas der Präsident Grödy die von Rouher und Maurice Richier an die Commission gerichteten Eingaben.

Freitag, 25. October. Ueber den Stand der Verhandlungen der Nationalversammlung in Florenz, 24. October. Ueber den Stand der Verhandlungen der Nationalversammlung in Florenz, 24. October.

Freitag, 25. October. In der heutigen Sitzung der Permanenzcommission verlas der Präsident Grödy die von Rouher und Maurice Richier an die Commission gerichteten Eingaben.

Freitag, 25. October. Ueber den Stand der Verhandlungen der Nationalversammlung in Florenz, 24. October. Ueber den Stand der Verhandlungen der Nationalversammlung in Florenz, 24. October.

Angemeldete Fremde.

- Krahe, Baumeister a. Hagenwald, und Alberg, Kfm. a. Nürnberg, O. j. Palm. Kopsch, a. Frau, Gutsbes. a. Oldenburg, Hotel j. Magdeburger Bahnhof.

- Richter, Kfm. a. Berlin, O. St. London. Kellin, Kfm. a. Chemnitz, O. de. Ruffe. Kärstner, Dr. a. Berlin, Hotel Gausse.

- v. Kleff, Graf, Herrschaftsbes. aus Berlin, O. de. Ruffe. Kistinger, Rent. a. Balpe, und Kumpfm, Dr. jur. a. Berlin, O. Gausse.

- Schmidt, a. Bremen und Schneider, a. Frauen, Kfm. O. St. Louis. Sauer, Kfm. a. Dresden, O. St. Louis.

Verschiedenes.

Berlin, 23. October. Aus Handelsstands-berichten ist zu entnehmen...

Berlin, 23. October. Der Vollständigungs-Eisenbahngesetz...

— Für die antiepileptische Einlösung der zum Januar 1873 gefälligen Schuldverschreibungen...

— In der vorgestrigen Aufsichtsrathssitzung der Obersächsischen Eisenbahnbedarfs-Gesellschaft...

— Die Anleihe der Stadt Wien soll nach den neuesten Berichten nun doch in Form einer Lotterie-Anleihe emittirt werden...

— Großbritannien's Ausfuhr von Eisen. Die Eisenausfuhr in den ersten neun Monaten des Jahres 1872 belief sich auf 2,602,885 Tonnen...

Leipziger Börse am 25. October.

Wie etwas festere Haltung, als sie während der letzten Tage herrschte, kam in dem Berichte der heutigen Börse zum Durchbruch...

Begehr zu 1/2 Proc. höherer Notiz, auch Silberrente 209 1/2 Proc. an.

Auf dem Eisenbahnnotienmarkt machte sich die sehr-berühmte Luftigkeit geltend...

In der Kategorie der Bankwerthe entwickelte sich bei geringen Coursveränderungen ein etwas regeres Geschäft...

Deutsche Prioritäten. Berlin-Anhalter und 4 1/2 Proc. Magdeburg-Halbmeridianer 1/2 Proc. höher...

Die Stimmung auf dem Gebiete der Oesterreichischen Prioritäten war im Allgemeinen seher und erquickend...

Frankfurter Börsenbericht.

D. Frankfurt a. M., 24. October. Der israelitischen Schluhlerstage halber war die heutige Börse nur schwach besucht...

Allgemeine kommerzielle Notizen.

Berlin-Anhaltische Eisenbahn. Das „Eld. Börsen- und Handelsblatt“ meldet: „Karlsruhe, 19. October. Eingetretener Beschneidungen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn halber...

London, 22. October. Auf einer Versammlung der spanischen Gläubiger unter dem Vorsitz des Herrn Gersberg wurde beschlossen...

nische Finanzminister jenes Uebereinkommen als Grundlage der neuen Abmachung anerkannt habe; in Erwägung weiter, daß der Finanzminister versprochen habe...

London, 24. October. Mit dem im Anfang November in Europa von Australien einreisenden Postdampfer „Wassala“ werden gutem Vernehmen nach 240,000 Pfd. Sterl. in Gold erwartet.

Bankausweise. Paris, 24. October. Baarvorrath 787 Mill., Portefeuille mit Ausnahme der regelmäßig verlängerten Wechsel 2207, Portefeuille auf Metallbarren 57, Notenumlauf 2527, Guthaben des Staatsbankes 437, laufende Rechnung der Privaten 202.

Wien, 24. October. Die Einnahmen der österreichisch-französischen Staatsbahn betragen in der Woche vom 14. bis 20. October 739,927 fl., ergaben mithin gegen die entsprechende Woche des Vorjahres eine Mindereinnahme von 87,035 fl.

London, 24. October. Totalreserve 5,591,966 Pfd. Sterl. Notenumlauf 26,017,085. Baarvorrath 19,609,051. Portefeuille 21,871,242. Guthaben der Privaten 19,463,792. Guthaben des Staats 6,994,663. Notenreserve 7,945,130.

Einzahlungen: Deutsche Dampfschiffs-Abtheilung zu Hamburg. Die dritte Einzahlung von 20 Proc. auf die Aktien Lit. A. ist mit 100 Thlr. per Actie am 27. November zu leisten...

Wandwärtige Hallimente. In Birmingham haben sich die Talglicht-Fabrikanten Cooke und Foster für insolvent erklärt. Passiva ca. 10,000 Pfd. Sterl. Amerikanische Besidee machen die Zahlungseinstellung der Del- und Hardwarehandlung J. W. Bant & Co. in Philadelphia...

Generalsammlungen. Saal-Unstrut-Eisenbahngesellschaft. Außerordentliche Generalsammlung am 19. November zu Weiskirchen. — Braunschweigische Creditanstalt. Generalsammlung am 4. November zu Braunschweig. — Commandit-Gesellschaft Wechsel & Co. in Wabburg. Ordentliche Generalsammlung am 22. Nov. zu Wabburg. — Wiener Commercial-Bank. Außerordentliche Generalsammlung am 4. November zu Wien. — Niederrheinischer Steinleihenbauverein. General-Versammlung am 18. November in Leipzig. — National-Hypotheken-Credit-Gesellschaft zu Ettettin, eingetragene Genossenschaft. Außerordentliche Generalsammlung am 22. November zu Ettettin. — Actien-Gesellschaft Hess. Waldwert für Metallbleche und Feineisen. Außerordentliche Generalsammlung am 15. November in Kall bei Deuz. — Maschinen-Actien-Gesellschaft Humboldt, vormalig Siewers & Co. zu Kall bei Deuz. Ordentliche und außerordentliche Generalsammlung am 15. November in Kall bei Deuz. — Actien-Bank-Fabrik Neuwert. Außerordentliche Generalsammlung am 1. November in Hannover.

London, 22. October. Metalle. Bism nicht bepanzert; 25 Lond Straits wurden in loco zu 140 s 6 d per Ctr. Cassa, 10 Lond zu 139 s mit 1 Mt. Prompt, 20 Lond auf Lieferung im Januar zu 138 s 148 s für Stangen. — Zinn sehr, Schief, gilt 23 Pfd. Sterl. bis 23 Pfd. Sterl. 10 s per Ton. — Kupfer leblos; es fanden keine nennenswerthen Umsätze in Chili Bars statt, deren nomineller Beiz 80 Pfd. Sterl. per Ton für gewöhnliche Qualität ist. Bakaroo auf 88 Pfd. Sterl. Cassa gehalten.

London, 21. October. Salpeter ohne Umsatz. Preise sehr, Borrath 3579 Tonnen gegen 1875 Tonnen im Vorjahre. Chilisalpeter leblos; Geschäft zu 10 sh. 3 d bis 15 sh. 6 d. pr. Ctr. — In Liverpool betrug der Umsatz 500 Tonnen zu 14 sh. 10 1/2 d bis 15 sh.

Calcutta, 27. September. Indigo. Seit Abgang letzter Post am 17. d. hat sich hinsichtlich der Anküfte für die Ernte wenig verändert. In Unter-Bengalen scheint der Ertrag der Native Cultivator unsere Annahme noch zu übersteigen und haben wir mit unsern Rückichten unsern Tarif wohl etwas weiter zu erhöhen. Von Tripoot, Chuprah und Chumpanur lauten die Berichte gut, einzelne Häufe werden sogar berichtet, wo man die Pflanze hat zum dritten Male schneiden können. Detaillirte Aufgäbe über den Ertrag der Hauptarten müssen wir noch auf nächste Post verschicken, inzwischen werden wir über den Ertrag der Koochies etwas mehr Sicherheit erlangen. Aus den Senates-Districten lauten die Nachrichten ungünstig, die Pflanze verkommen bei

der anhaltend feuchten Witterung, der Ertrag von hier wird klein bleiben. Auch aus den Nordwest-Provinzen wird viel über zu feuchte Witterung geklagt, und trotz der ausgedehnten Cultur wird, wenn überhaupt, wohl nur ein kleiner Ueberschuß über den letztjährigen sehr kleinen Ertrag erzielt werden. Wie die Ausichten stehen, glauben wir auf einen Totalertrag von voll 130,000 Bds. rechnen zu können. Course schwanken stark, wir notiren erste beständige Credite 1 s 11 1/2 s à 1 s 11 1/2 s d für 6 Monate Sicht auf London.

Greifeld, 23. October. Seiden-Condition. Eingeliefert am 22. October: 21 Krs. 1247 Kil. Bom 1. bis 22. October: 348 Krs. 18,309 Kil. Total 370 Krs. 19,556 Kil.

Eldersfeld, 23. October. Seiden-Condition. Eingeliefert am 22. October: 10 Krs. 467 Kil. Bom 1. bis 22. October: 155 Krs. 7581 Kil. Total 165 Krs. 8048 Kil.

Büsch, 22. October. Seiden-Condition, Eingeliefert für Büsch: Organfine 10 Krs. 1067 eidgen. Pfd.; Trame 20 Krs. 2696 eidgen. Pfd.; Grezes — Kr. — eidgen. Pfd. Total: 30 Krs. 3763 eidgen. Pfd.

Basel, 23. October. Seiden-Condition. Eingeliefert für Basel vom 17. bis 23. October: Organfine 17 Krs. 1191 Kil.; Trame 21 Krs. 1572 Kil.; Grezes 3 Krs. 205 Kil.; Peis 18 Krs. 728 Kil. Total: 59 Krs. 3696 Kil. — Total des Monats: 173 Krs. 11,060 Kil.

Genève, 23. October. Getreide wurde unsere Herbst-Boll-Auktion eröffnet, welche drei Tage dauern und 7800 Ballen Buenos-Ayres, 1700 Ballen Montevideo und 1400 Ballen verschiedener Herkunft enthalten wird. Am ersten Tage wurden 2300 Ballen zu Plata angeboten, wovon 950 Ballen zugekauft wurden. Die für Buenos-Ayres bezahlten Preise bezeichnen einen Abfall von 15 c. im Vergleich zu der vorigen September-Auktion; von Montevideo kam noch nichts zum Verkauf. — Baumwollmarkt still, Louisiana auf Lieferung per October Fr. 122.50, Januar-März Fr. 118 per 50 Kil. Käufer zurückhaltend.

Wien, 21. October. Woll. Auf unserm Plage hat sich die Woll- und Wollgarn-Industrie auch während der verfloffenen Woche beauptet, die Umsätze sind so unbedeutend, daß man verziegen ist, sie zu nennen. Es lauden nur ca. 200 Ctr. Tschingelwolle, 100 Ctr. Sommerwolle Anfangs der 100er fl. und ca. 100 Ctr. Geber Jadel Mitte der 50er fl. Redner.

Bremen, 23. October. Tabak. Umsatz von nord-amerikanischen Herbsttabak 17 Faß Virginia (Virginia), 30 Faß Maryland, 77 Faß Connecticut. Umsatz von Westindien 100 Kisten Westindien, 71 Ceronen Garmen. Baltimore, 28. September. Tabak. Der Markt für Maryland war infolge vertheuerter Frachtraten flau; der Umsatz umfaßte 600 Tbr. Von Ohio wurden 150 Tbr. für Bremen genommen. Kentucky bei geringem Borrath ohne Umsatz, jedoch fest im Preise. Die Zufuhren sowohl von Maryland als Ohio sind sehr schwach. Wochen-Inspectionen: 1282 Tbr. Maryland, 99 Tbr. Ohio, 6 Tbr. Kentucky. Export: 838 Tbr. Maryland nach Amsterdam, 1047 Tbr. Ohio nach Bremen und 795 Tbr. Maryland, 152 Tbr. Ohio, 100 Tbr. Virginia, 52 Tbr. Kentucky, 101 Tbr. Virginia und Kentucky-Stengel nach Bremen. Notierungen bleiben unverändert. Borrath 12,742 Tbr. Fabrizirte Tabake die den bei vertheuertem Nachfrage fest und 1 s 2 c. höher im Preise.

Antwerpen, 22. October. Zuckerbericht Fremder Rohzucker: Markt unverändert. Wir erfahren den Verkauf von 260 Kisten disponiblen Havanna-Zucker. Einheimische Rohzucker 85° 4 Ronant vom October 62.75 Francs.

Liverpool, 21. October. Zucker flau. Umsätze sind nicht bekannt geworden. Borrath 30,500 Tonnen gegen 26,000 Tonnen im Vorjahre. Zufuhr 4000 Ctr. Haore. — Syrup flau. Borrath 4800 F. gegen 12,200 F. im Vorjahre.

London, 21. October. Die dem Reuterschen Bureau aus Rio de Janeiro vom 3. d. M. pr. Dampfer „Rustonia“ zugegangenen Berichte melden: Wechselcourse auf London 25 1/2, d. Verkäufe von Kaffee per September 215,000 Sad. Geschäft seit einigen Tagen wenig belebt, Käufer verlangen niedrige Preise. Gute Zufuhr. Ausfuhr im September nach Nordamerika 100,000 Sad. Borrath 145,000 Sad. Fracht nach dem Canal 27 bis 32 s.

Breslau, 23. October. Kleesaamen unverändert, weißer 16,18, 20 bis 72 Thlr., rother 14, 16 bis 16 1/2 Thlr. der Kilogr. Thymolthee 7 bis 8 1/2, Thlr. per 50 Kilogr.

London, 19. October. Weizen in Kalifornien. Der Ueberschuß an Weizen in Kalifornien beläuft sich in diesem Jahre auf 10,000,000 Bushel, d. i. zweimal so viel als in irgend einem Jahre seit 1865. Die Qualität des Getreides ist eine vorzügliche. Dasselbe hat ein Gewicht von 600,000 Tonnen à 2000 Pfund. Der ganze Ertrag, der für die Packer einen Werth von 27,000,000 Dollars repräsentirt, ist der Hälfte von Speculanten aus San Francisco, Speculanten und einer Clique, die die Schiffe unter ihre alleinige Herrschaft gebracht hat, preisgegeben. Wie diese ihre Herrschaft ausdehnen, kann man daraus ersehen, daß während vor einigen Jahren an Fracht pro Tonne für Belieferung nach Europa 17 Dollars gezahlt wurden jetzt 24 Dollars verlangt werden. Dergleichen Erpreßungen schaden den Farmern mehr als Directer oder Ueberschwemmung und entstehen denselben in diesem Jahre allein auf 5,500,000 Dollars.

London, 22. October. Die „Times“ schreibt: Aus San Francisco wird das Einbringen einer der größten in Californien gemachten Getreideernte gemeldet, und in Folge dessen die Expedition zahlreicher Radfahrer nach England. Das zuerst ausstarrende Schiff war die „British India“, am 28. Juni, die also jetzt als still anzusehen ist, und in diesem Augenblicke wird die nach England unterwegs befindliche Weizenflotte auf ca. 100 Schiffe mit 125,000 Tons geschätzt.

New-York, 24. October. Nach dem Berichte des Departements für Landwirtschaft für den Monat October ist die Weizenernte um 6 Proc. besser ausgefallen als im Vorjahre. Auch ist die Qualität des Weizens eine bessere geworden.

Marktwischnote. Straßburg, 24. October. Getreidemarkt. Weizen loco 76 — 84, pr. October 79 1/2 Br., pr. October-November 79 1/2, pr. Frühjahr und pr. Mai-Juni 80 1/2. — Roggen loco 48 — 54, pr. Oct.-Nov. 52 1/2, pr. Frühjahr 54 1/2, pr. Mai-Juni 54 1/2, Br. — Weizen loco 100 Kilogr. 23 1/2, Br. Oct.-Nov. 22 1/2, pr. April-Mai 23 1/2. — Spiritus loco 19 1/2, pr. Oct. 19 1/2, pr. Octbr.-Noobr. 18 1/2, pr. Frühjahr 18 1/2.

Beipzig, 25. October. Spiritus loco 19 1/2 Cts, pr. November-Mat 19 1/2 Cts. ... 24. October. Kartoffelspiritus, per 10,000 Liter, loco ohne Fass 20 1/2 Cts. ... 24. October. Petroleum anhaltend fest, loco und November 2 1/2 Rtl. ... 24. October. Getreidemarkt. Weizen loco matt, auf Termine matt, Roggen loco fest, auf Termine matt. ... 24. October. Getreidemarkt. Weizen loco matt, auf Termine matt, Roggen loco fest, auf Termine matt. ... 24. October. Getreidemarkt. Weizen loco matt, auf Termine matt, Roggen loco fest, auf Termine matt.

nen 527, Erbsen 605, Hafer 2499 Tons. Mehl 10,331 Tons. ... 24. October. Baumwollmarkt. Baumwollfäden loco 10,000 Ballen. ... 24. October. Baumwollmarkt. Baumwollfäden loco 10,000 Ballen. ... 24. October. Baumwollmarkt. Baumwollfäden loco 10,000 Ballen. ... 24. October. Baumwollmarkt. Baumwollfäden loco 10,000 Ballen.

24. October. (Schlusscourse). Gold- und Silbermarkt. Gold- und Silbermarkt. ... 24. October. (Schlusscourse). Gold- und Silbermarkt. Gold- und Silbermarkt. ... 24. October. (Schlusscourse). Gold- und Silbermarkt. Gold- und Silbermarkt. ... 24. October. (Schlusscourse). Gold- und Silbermarkt. Gold- und Silbermarkt.

24. October. (Schlusscourse). Eisen- und Stahlmarkt. Eisen- und Stahlmarkt. ... 24. October. (Schlusscourse). Eisen- und Stahlmarkt. Eisen- und Stahlmarkt. ... 24. October. (Schlusscourse). Eisen- und Stahlmarkt. Eisen- und Stahlmarkt. ... 24. October. (Schlusscourse). Eisen- und Stahlmarkt. Eisen- und Stahlmarkt.

Leipziger Börsen-Course am 25. October 1872. Course im 30 Thaler-Fuss.

Table with multiple columns listing market prices for various commodities and financial instruments. Columns include 'Wechsel auf auswärtige Plätze', 'Staatspapiere etc.', 'Eisenbahn-Aktionen', 'Eisenh.-Prior.-Oblig.', 'Bank- u. Credit-Aktionen', and 'Sachen'. Each entry lists the instrument name, its value, and the date of maturity or payment.